



SANDE

aktuell

1/2020

INFOS

TIPPS

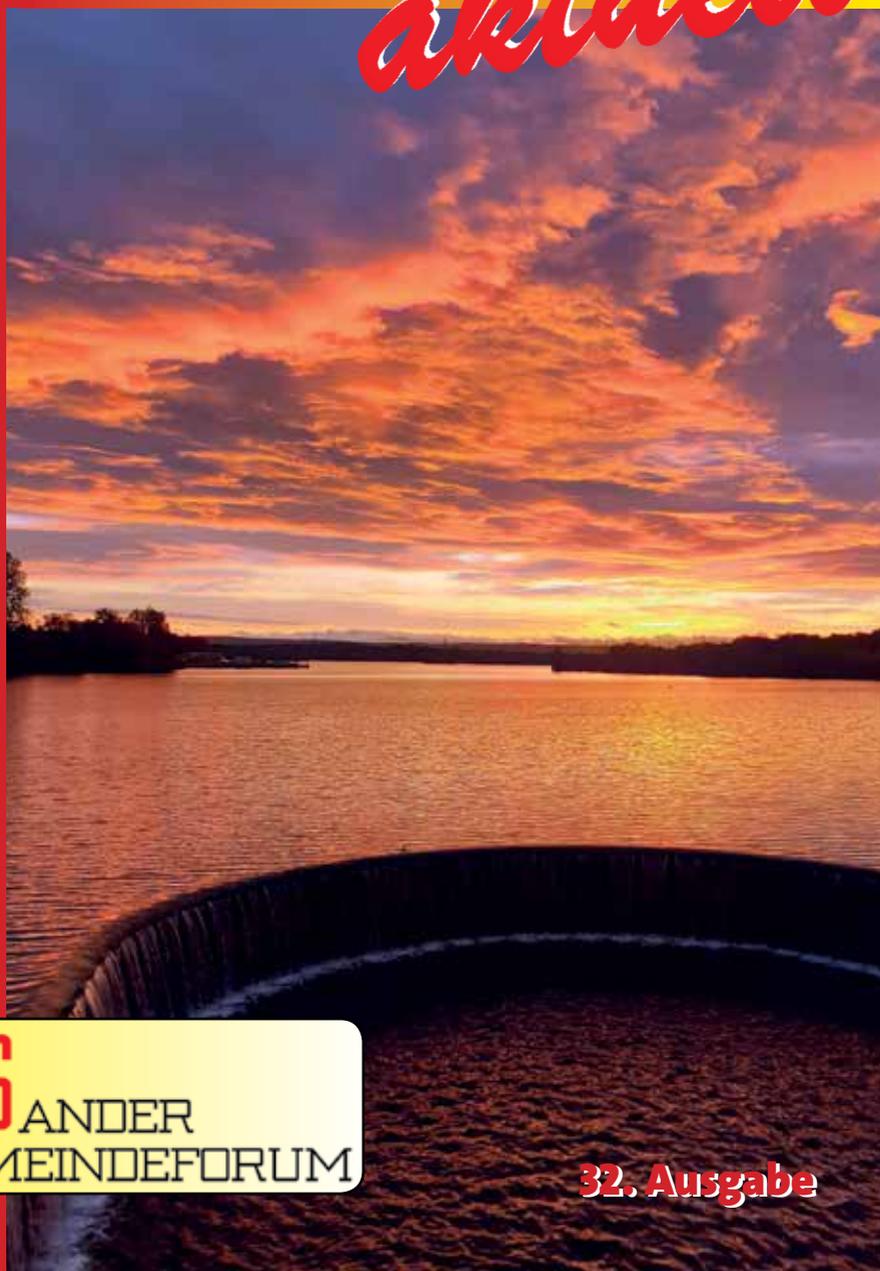
TERMINE

VEREINE

NEUES

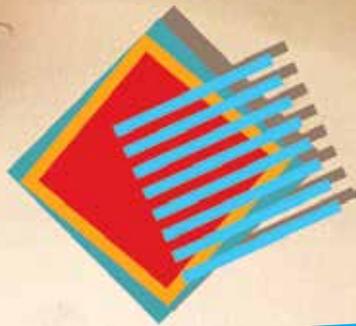
HISTORIE

FREIZEIT



G**S** ANDER
EMEINDEFORUM

32. Ausgabe



Malerbetrieb Adam Honisch

*Zu Ihrer Gunst
entdecken wir die
alte Kunst aufs Neue...*

**Malerbetrieb
Adam Honisch**

Ostenländer Straße 6
33106 Paderborn-Sande

Tel.: 0 52 54 / 660 65 24
Fax: 0 52 54 / 660 65 52
Mobil: 01 70 / 460 61 82

info@malerbetrieb-honisch.de
www.malerbetrieb-honisch.de

- Beratung & Ausführung von Malerarbeiten
- Raumgestaltung in natürlichen Farben
- Restaurierung
- Fassadengestaltung
- Denkmalpflege
- Wandmalerei
- Illusionsmalerei

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	4-5
In Sande vor 100 Jahren	6-7
Eine(r) geht durch Sande und kommt	8-9
Der Ortsheimatpfleger informiert	10-13
Das besondere Foto	14
Nachrichten aus der Kommunalpolitik	16
Neuigkeiten aus dem Sander Gemeindeleben	
Ereignisreiches Halbjahr der St. Hubertus Schützenbruderschaft	18-23
Feierliche Vergabe des Sander Ehrenamtspreises 2019	24-25
Jugendgottesdienst unter freiem Himmel	26
Pilgergottesdienst am Lippesee.....	27
Partizipation für Groß und Klein	28-31
Sander Kinderbasar unterstützt die Grundschule	32
Neues aus der Bücherei Sande.....	33-34
Lichterfest auf dem Lippesee.....	35-36
20 Jahre Volleyball in Sande.....	37-39
Badminton im SV Blau-Weiß Sande	40
Neue Haltestellen in Sande.....	41-42
Mit den Sternsängern unterwegs	43-44
Kinder- und Jugendchor St. Marien	45
Älteste Sander Bürgerin: Elisabeth Heggemann	48
Gewinner des Suchbild-Preisausschreibens	49
Bewässerungssystem für die Obstwiese.....	50-51
Infobörse	
Adressen, die man braucht	52
Sander Vereine, Kirchen und öffentliche Einrichtungen	54-57
Sander Veranstaltungskalender	58-61
Sie wollen mehr wissen? Diesmal über.....	
Entwicklungen am Lippesee: Interview mit Geschäftsführer Christian Stork	62-65
Menschen wie du und ich	
Pfarrerin i.P. Melanie Freye	66
Buntes	
Neue Bücher in unserer Bücherei - Buchbesprechungen	67-68
Warum sagt man?.....	69
Wem haben wir das zu verdanken?	70-71
Liebesbrief eines Kindes	72-73
Rezepte.....	74-76
Rätselauflösung Ausgabe 31	76
Suchbild-Preisausschreiben	77
Wortsuchrätsel.....	78

Herausgeber: Sander Gemeindeforum e.V.
 1. Vorsitzender: Klaus Mattiza, Pappelallee 3b, 33106 Paderborn-Sande, Telefon: 05254/68317
 Redaktion: Vinzenz Heggen, Azaleenweg 6, vheggen@web.de | Alois Meermeier, Meerhof 74, alois.meermeier@gmx.net | Marion Pieper, Osterberg 3, hallo73@web.de | Johannes Hubert Rothenberg, Meerhof 1, info@jh-rothenberg.de | Wolfgang Schäfers, Irisweg 8, wolfgang.schaefers@paderborn.com
 Grafik + Satz: Regina Korfmacher, Sander-Bruch-Str. 10, regina@korfmacher.org
 Druck/Auflage: K2-Druck, 32758 Detmold / 2000 Exemplare, 32. Ausgabe (1/2020)
 Copyright: Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, sowie Verbreitung durch fototechnische Wiedergabe und Datenverarbeitungssysteme jeglicher Art nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Vorwort

Liebe Leserinnen und Leser

■ mit diesem Heft erscheint die Ausgabe Nr. 32 von SANDE aktuell. Im Januar 2004 wurde die Sander Ortszeitschrift erstmals herausgegeben. Im Vorwort der 1. Ausgabe hieß es u.a.: „**Sande aktuell** soll Ihre Zeitschrift werden. Bitte leiten Sie dem Redaktionsteam Nachrichten aus Ihrem Verein, Ihrer Interessensgruppe, Ihrem Ortsteil oder Betrieb zu.“ Die Erwartungen des Redaktionsteams von 2004 sind inzwischen teilweise realisiert worden. Regelmäßig erreichen Beiträge der Vereine, Kirchen und öffentlichen Institutionen. Dafür sagen wir: „Herzlichen Dank!“ Aber auch jede/r einzelne Bürger/in darf uns gern ihre/seine Beiträge senden.

Nun zum Inhalt: Historisches greift die Sander Schulchronik auf, der Beitrag „In Sande vor 100 Jahren“ entnommen ist. Doch auch der Blick in die Gegenwart offenbart Interessantes. Am 30.09.2019 betrug die Einwohnerzahl von Sande mit Hauptwohnsitz 5846 Personen, davon waren 3030 männlichen und 2816 weiblichen Geschlechts. Bei einer hinzugerechneten Bevölkerungszahl mit Nebenwohnsitz von weiteren 45 Personen ergaben sich daraus insgesamt 5891 Einwohner als wohnberechtigte Bevölkerung. Diese teilte sich in 3111 römisch-katholischen (52,8%), 1040 evangelischen (17,7%) und 1740 Personen sonstigen (29,5%) Religionsbekenntnisses auf.

Weiterhin erfahren Sie Neuigkeiten aus dem Sander Gemeindele-

ben ebenso wie Nachrichten aus der Kommunalpolitik. Bei seinem Gang durch Sande fällt „Einem“ Berichtenswertes auf, es informieren der Ortsheimatpfleger und weitere Redaktionsmitglieder über Interessantes und Wissenswertes, auch über unseren Stadtteil hinaus. Ein Interview mit dem Geschäftsführer der Schlosspark- und Lippesee Gesellschaft stellt Perspektiven aus der Rahmenplanung „Lippesee“ vor.

Sie finden also hinreichend Lesematerial in dieser neuen Ausgabe, die Sie noch bis zum Ende des Jahres erreichen soll.

Wir danken für Ihr weiteres Interesse bei der Lektüre dieser neuen Ausgabe. Gleichzeitig danken wir auch den Sponsoren, die die Herausgabe wieder ermöglichen, ebenso allen Zustellerinnen und Zustellern, durch die Sie in den Besitz dieses Heftes gelangen.

Vielleicht finden Sie in den Tagen vor dem Weihnachtsfest trotz aller Hektik einen Augenblick der Ruhe und lassen die folgenden Zeilen auf sich wirken.

Vier Kerzen

(gefunden von Wolfgang Schäfers)

Vier Kerzen brannten am Adventskranz. Es war ganz still. So still, dass man hörte, wie die Kerzen zu reden begannen:

Die **erste Kerze** seufzte: „Ich heiße Friede. Mein Licht leuchtet, aber die Menschen halten keinen Frieden, sie

wollen mich nicht.“ Ihr Licht wurde immer kleiner und erlosch schließlich.

Die **zweite Kerze** flackerte und sagte: „Ich heiße Glaube. Aber ich bin überflüssig. Die Menschen wollen von mir nichts wissen. Es hat keinen Sinn mehr, dass ich noch brenne.“ Ein Luftzug wehte durch den Raum und die zweite Kerze war aus.

Leise und traurig meldete sich die **dritte Kerze** zu Wort: „Ich heiße Liebe. Ich habe keine Kraft mehr zu brennen. Die Menschen stellen mich an die Seite. Sie sehen nur sich selbst und nicht den Mitmenschen.“ Mit einem Aufflackern war auch dieses Licht ausgelöscht.

Da kam ein Kind in das Zimmer. Es schaute die Kerzen an und sagte:

„Aber ihr sollt doch alle brennen und nicht aus sein!“ Und fast fing es an zu weinen.

Da meldete sich die **vierte Kerze** zu Wort: „Hab keine Angst, so lange ich brenne, können wir auch die anderen Kerzen wieder anzünden. Ich heiße Hoffnung.“ Mit einem Docht nahm das Kind Licht von der vierten Kerze und zündete die anderen Lichter wieder an.

In diesem Sinn wünschen wir Ihnen und Ihren Familien eine weiterhin besinnliche Adventszeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein frohes Neues Jahr.

Das Redaktionsteam



Adventliche Stimmung

In Sande vor 100 Jahren

Sander Schulchronik

Januar, Februar und März:

Gemäß der Verfügung der (Königlichen) Regierung wurde unter Leitung des Hauptlehrers Remm am Sonntag, den 11. Januar, in der Knabenschule eine Versammlung der Eltern der die Schule besuchenden Kinder abgehalten zwecks Vorbesprechung über Bildung eines Elternbeirates. Durch Verfügung der Regierung sind die Ortsschulinspektoren ihres Amtes enthoben worden. Die Geschäfte des Ortsschulinspektors sind in die Hände des Kreisschulinspektors übergegangen.

Als erster aus französischer Gefangenschaft Zurückgekehrter konnte die Gemeinde den Sohn des Maurers Rath begrüßen. Leider weilen noch 3 andere, nämlich Horenkamp und 2 verheiratete Männer Thorwesten und Dierksmeier in Frankreich. In der ersten Hälfte des März kamen die letzten Gefangenen aus Frankreich. Darunter befanden sich 2 verheiratete Männer, der Mühlenbesitzer Dierksmeier und der Tagelöhner Thorwesten, beide waren 6 Jahre von ihrer Familie getrennt.

Auch die Söhne der Fabrikarbeiter Horenkamp und Schäfers aus Nesthausen kehrten zurück. Sie sahen gut aus und gaben an, dass sie es in der letzten Zeit auch ganz gut gehabt hätten.

In der Nacht vom 12. auf 13. März stand Berlin und das ganze Reich vor der unmittelbaren Gefahr eines gewaltsamen Umsturzes von Seiten der

Marinebrigade Ehrhardt. Die Regierung zog es jedoch vor, im Auto Berlin zu verlassen. So ist die Regierung ohne Gewaltakte gestürzt. Als Reichskanzler wurde Generallandschaftsdirektor Kapp und General von Lüttwitz zum Oberbefehlshaber ernannt. Berlin steht unter dem Zeichen der Gegenrevolution.

April bis August:

In der Karwoche geriet Sande in große Aufregung. Am Dienstagmorgen sah man an hl. Stätte den Grund der Verwüstung. Diebe hatten in der Nacht den Tabernakel ausgebrochen.

An dem Morgen konnte keine hl. Messe gehalten werden. Es fehlten auch das Ciborium und ein Kelch. Es bemächtigte sich aller in der Gemeinde eine rechte Karfreitagsstimmung. Eine wehmütige Freude erfasste alle Herzen, als der Tabernakel am Karfreitag wiedergefunden wurde. In Prozession wurde er wieder zur Kirche zurückgetragen. Derselbe lag am Kanal auf dem Grundstück des Herrn Rickert im Gebüsch in der Erde vergraben.

Der Sohn des Herrn Rickert hatte ihn gefunden. Sogleich wurde der Herr Pastor Agethen, ein Verwandter des Herrn Westkämper, der schon längere Zeit hier die Seelsorge versah, gerufen, der die zerstreuten hl. Hostien aus dem feuchten Grund auflos und sie an seiner Brust barg. Der Tabernakel wurde erst provisorisch wieder eingesetzt und da die Tür ausgebro-

Sander Schulchronik

chen war, wurde der Tabernakel mit einem Leinentüchlein verhängt. Erst am Weißen Sonntag war der Tabernakel wieder hergestellt.

Vom 27. Juni – 11. Juli wurde zum ersten Male die hl. Mission abgehalten. Sie war umso mehr bedeutungsvoll und eindrucksvoll, als am Schluß derselben am Sonntag, den 11. Juli das hochwürdigste Gut zum ersten Male in feierlicher Prozession zu der Stelle getragen wurde, wo der Tabernakel gefunden worden war. So stellte sich eine erhabene Sühneprozession dar, der Tag wird der ganzen Gemeinde

unvergesslich bleiben.

Bald darauf verließ uns der Herr Pastor. Doch soll Sande in allernächster Zeit einen eigenen Geistlichen haben. Die Vermögensverhältnisse sind bereits geregelt. Ein Fonds von 40.000 Mark ist durch Zeichnung der Bewohner aufgebracht.

*Johannes Hubert Rothenberg,
entnommen aus der Sander Schulchronik*



HAUSMEISTERDIENSTE

Karl F. Meinard

Klausheider Str. 100 - 33106 Paderborn



-Garten- und Landschaftspflege
-Winterdienst -Instandsetzungen
-Entrümpelung- und Aufräumarbeiten
-Möbelmontage -Innenarbeiten ... und mehr !

Ihr Partner rund ums Haus

Tel.: 0 52 54 - 640 55 57

Mobil: 0 1 73 - 250 53 87

Eine(r) geht durch Sande und kommt ...

Eine(r) geht durch Sande und kommt ...

.... zum Ehrenmal neben der Kirche. Hier ist eine neue Bank aufgestellt worden, um den Bürgerinnen und Bürgern, die hier eine Ruhepause einlegen wollen, eine saubere Sitzmöglichkeit zu bieten. Für die Ablage von Müll ist auch ein neuer Mülleimer installiert worden. Leider hat sich bereits in den ersten Tagen nach Aufstellen von Bank und Mülleimer eine missbräuchliche Entwicklung gezeigt. Offensichtlich hat hier ein Zechgelage stattgefunden. Leere Bierflaschen auf dem Boden, zurückgelassene schmutzige Wollsocken auf der Bank und abgestellte Gummistiefel deuten darauf hin. Das Gelände des Ehrenmals mit seinen angrenzenden Flächen ist ein besonderer Ort der Ruhe in Sande, der Rücksichtnahme verlangt und von derart missbräuchlicher Nutzung frei bleiben muss, fordert Eine(r).



Neue Bank am Ehrenmal

.... zur Baustelle der zukünftigen Pflegeeinrichtung an der Ostenländer Straße und trifft Sander Bürger, die sich über den geringen Abstand des Gebäudes zum Gehweg wundern. Es fällt auf, dass das Gebäude sehr nah an den Gehweg mit der Bushaltstelle herangerückt ist und wegen des fehlenden Freiraumes sehr massiv wirkt. Aus welchen nachvollziehbaren Gründen ist hier die sonst übliche Vorgabe von Abständen zu Grundstücksgrenzen nicht zur Anwendung gekommen, fragt sich Eine(r).

.... zum Schaukasten an der Ostenländer Straße. Hier stand seit längerer Zeit ein Schild „Absolutes Halteverbot“. Ende Oktober fehlte das Schild plötzlich. Bei näherem Hinsehen war zu erkennen, dass der Stahlrohrpfosten auf Bodenhöhe mutwillig abgebrochen worden war



Pflegegebäude

Eine(r) geht durch Sande und kommt ...

Eine(r) geht durch Sande und kommt ...



Das Verkehrsschild ist neu installiert worden

und nun auf dem Boden lag. Inzwischen ist ein neues Schild installiert worden. Hier scheint jemand mit roher Gewalt in die Regelung des Straßenverkehrs eingegriffen zu haben. Offensichtlich fehlt dem „Täter“ ein normal ausgeprägtes Unrechtsbewusstsein, vermutet Eine(r).



Krippe aus Holzpaletten

.... zum Irisweg. Dort hat die Familie Bürger mit ihren Kindern aus ganz einfachen Materialien eine Krippe aufgestellt. Ein echter Hingucker und eine tolle Einstimmung auf das Weihnachtsfest. Ein Spaziergang dorthin lohnt sich, empfiehlt Einer(r).

Ihr schönster Schmuck
Schöne Zähne

Dentallabor
W. SIEMENSMEYER
Zahntechnikermeister

Wir informieren Sie gern über innovative Versorgungsmöglichkeiten in enger Zusammenarbeit mit unseren Zahnarztkunden. Bitte rufen Sie uns an für Ihr persönliches Informationsgespräch in unserem Labor.

Sandhöfener Straße 9
33106 Paderborn-Sande
Tel. 0 52 54 - 64 70 55
Fax 0 52 54 - 64 70 57
Internet: www.siemensmeyer.de
E-Mail: mail@siemensmeyer.de

Der Ortsheimatpfleger informiert

Ruhebank am Lippesee

In der letzten Ausgabe von „Sande aktuell“ hatte ich die Bevölkerung aufgerufen, **Standorte für Ruhebänke** in Sande vorzuschlagen. Da in den folgenden Wochen auf den Aufruf keine Reaktion erfolgte, erneuerte ich Mitte Oktober die Bitte in der Mitgliederversammlung des Sander Gemeindeforums.

Danach erreichte mich eine Vielzahl interessanter Vorschläge, vor allem im Umfeld des Lippesees, aber auch an vielfach genutzten Rad- und Wanderrouten außerhalb des Sander Ortskerns.

Ich werde bis zum Frühjahr mit den verantwortlichen Stellen der Stadt und des Kreises Gespräche führen, mit dem Ziel, möglichst viele der Vorschläge umzusetzen.



Ruhebank am Lippesee

Denen, die die Vorschläge eingereicht haben, danke ich für ihren wertvollen Beitrag zur gemeinsamen Gestaltung unserer Heimat.

Weermeier

Hotel

Restaurant

Biergarten

Ostenländer Straße 5
33106 Paderborn-Sande
Telefon: 0 52 54 / 54 23
Telefax: 0 52 54 / 6 08 37



Der Ortsheimatpfleger informiert

Sander Ehrenmal – 3 Gedenktafeln

Zum 80. Mal jährte sich am 1. September 2019 der Ausbruch des 2. Weltkrieges. Das unvorstellbare Leid, das dieser globale Krieg auslöste, ist an folgender Zahl festzumachen: Nach Schätzungen verloren mehr als 60 Millionen Menschen durch direkte Kriegshandlungen, Massenverbrechen im Kriegsverlauf und Kriegsfolgen ihr Leben.

Auch viele Familien in Sande waren betroffen. Die aufwendigen Recherchen von Heinz Schäfers ergaben, dass nachweislich 142 Männer aus Sande durch direkte Kriegseinwirkung oder Kriegsfolgen ihr Leben verloren. Das entspricht 10% der Gesamtbevölkerung der damaligen Zeit.

Es gehört sicherlich zur lokalen Erinnerungskultur, das Gedenken an die Opfer des Krieges wachzuhalten. Daher sind zur Erinnerung an die Toten und als Mahnung für die Lebenden Ende Oktober am **Sander Ehrenmal 3 Gedenktafeln** mit den Namen der Toten sowie deren Geburts- und Todestag aufgestellt worden. Durch die Dokumentation der Namensliste wird die allgemeine Betroffenheit auf eine persönliche Ebene gehoben.

Da das Ehrenmalgelände ein Ort des stillen Erinnerns und Gedenkens sein soll, ist hier auch eine neue Ruhebänk aufgestellt worden, die Menschen zum ruhigen Verweilen einladen soll.



Heinz Schäfers mit seinen umfangreichen Rechercheunterlagen hinter den Gedenktafeln

Der Ortsheimatpfleger informiert

Veränderungen im Sander Ortszentrum

Die Gesamtkosten für die Maßnahme, die in Trägerschaft des Sander Gemeindeforums durchgeführt und vom Land NRW aus dem Heimatförderprogramm mit 2.000 € bezuschusst wurde, belaufen sich auf knapp 2.400 €.

Mein besonderer Dank gilt Heinz Schäfers für seine langjährige und umfangreiche Recherche. Wer als Angehöriger an Unterlagen zu einem Toten des 2. Weltkriegs interessiert ist, wende sich bitte an Heinz Schäfers (Tel. 05254-7614). Ich danke aber auch Klaus Mattiza und Johannes Sandmeier, die sich an der Neugestaltung des Ehrenmalgeländes beteiligt haben.

Das **Sander Ortszentrum** hat in den letzten Monaten gravierende optische Veränderungen erfahren. An der Stelle, an der bis 1972 der alte Sander Krug gestanden hatte, entsteht eine neue Tagespflegeeinrichtung. Und einige Meter weiter in der Ostenländer Straße wurde Mitte November das „Eckstein“, ein wegen seiner guten Küche geschätztes Restaurant, abgerissen, um für ein neues Gebäude mit Eigentumswohnungen Platz zu machen.

Man darf gespannt sein, ob sich die Neubauten harmonisch in das zentrale Umfeld der Pfarrkirche mit ihrer weitläufigen Platzgestaltung einfügen werden.



Das „Eckstein“ ist kaum noch zu erkennen.

Der Ortsheimatpfleger informiert

"Sande" gibt es auch in Portugal



Hinweisschild auf das Dorf Sande am Straßenrand (Gudrun Burkert)

So klein ist die Welt! **Auch in Portugal gibt es das Dorf „Sande“.** Meine Nachbarin, Frau Gudrun Burkert, fand auf ihrer Urlaubsreise durch Nordportugal an einer Straßenabzweigung das Hinweisschild mit der Bezeichnung Sande (s. Foto). Leider war nicht genügend Zeit für einen Abstecher, sodass nur die Möglichkeit blieb, die Besonderheit des Straßenschildes durch das Betätigen des Auslösers festzuhalten.



Foto (Wikipedia): Sande in Portugal

Das Schild weist auf eine kleine Gemeinde mit etwas mehr als 900 Einwohnern im portugiesischen Kreis Lamego hin. Das Dorf liegt idyllisch an einem Hang inmitten von Weinbergen und Olivenbäumen. Sander Bürger, die ihren Urlaub zukünftig in Nordportugal verbringen wollen, haben durch diesen Hinweis vielleicht ein neues Ziel gefunden.

Vinzenz Heggen

anwaltskanzleiSande

RA'in Ruth Kanzlsperger
**StrafR, JugendstrafR, OpferR,
StraßenverkehrsR**

RA'in Claudia Holst-Gutmann
**FamilienR, ArzthaftungsR,
Unfallsachen, MietR**

RA Dr. Hubertus Tofall

ArbeitsR

Weisgutstr. 20 · 33106 Paderborn-Sande · Tel. 0 52 54 / 93 62 88-0
info@anwaltskanzlei-sande.de · www.anwaltskanzlei-sande.de

Fotografische Kuriositäten

Das besondere Foto

Ein aufmerksamer, tierischer Beobachter schaut in die Kamera. Scheu vor Menschen scheint er nicht zu kennen; denn Sicherheit gibt ihm ja die Höhe des Baumes. Das linke Vorderbein ist vor der Brust verschränkt, so, als ob er dem Fotografen eine besondere Ehrerbietung entgegenbringen wolle.

Das Eichhörnchen rangiert auf der Beliebtheitskala von uns Menschen ganz oben. Dazu tragen sicher seine koboldhafte Gestalt mit fingerartigen Zehen an den kurzen Vorderbeinen und seine tollkühnen Kletterkünste ebenso bei wie ihre scheinbar pausenlose Geschäftigkeit und mancherorts das futterzahme Verhalten an Spazierwegen.

Eichhörnchen leben in Nadel-, Laub- und Mischwäldern und sind in ganz Europa verbreitet. Sie halten sich gern in der Nähe der Menschen auf und sind in Städten, Gärten und Parks zu finden, solange es dort ge-



Wer beobachtet hier wen?

nügend Nahrung und Unterschlupf gibt. Eichhörnchen halten keinen Winterschlaf, sondern Winterruhe und legen im Herbst Vorräte für die kalte Jahreszeit an, indem sie Nüsse und Samen im Boden verstecken.

Text: Vinzenz Heggen; Foto: Michael Pieper

Jetzt Termin vereinbaren:
Tel.: 05251/1424757
E-Mail: info@gruen-mobil.de



Ihr verlässlicher Partner mit dem grünen Daumen im Stadt- und Kreisgebiet Paderborn.

ANDREAS STEFFAN
BETRIEBSLEITER
Mobil: 0176 1390 9006



CHRISTINE MENNEMEIER
KAUFMÄNNISCHE MITARBEITERIN
Festnetz: 05251 1424757



Friedrich-List-Straße 69 · 33100 Paderborn · www.gruen-mobil.de · info@gruen-mobil.de

Salon ✂
Schnipp Schnapp
Maria Protte
Tel.: 05254 68536

Sander-Bruch-Straße 14 | 33106 Paderborn-Sande

Dienstag-Freitag 09.00-18.00 Uhr | Samstag 09.00-13.00 Uhr

Ausbau der Kita Karl-Korthaus-Straße

Insgesamt rund 1,7 Millionen Euro werden in den Haushaltsjahren 2020/21/22 in den Ausbau der Kita Karl-Korthaus-Straße investiert. Dort beginnen im Verlauf dieses Jahres die Baumaßnahmen für die Erweiterung des Gebäudes. Die bisher dreigruppige Einrichtung soll um eine Mensa sowie zwei Gruppen erweitert werden. Ein entsprechender Plan ist diesem Beitrag beigelegt.

Auch an der Grundschule tut ich einiges. Zum Wechsel des Schuljahres sollen auf dem Schulhof in unmittelbarer Nähe zur Mehrzweckhalle zwei Container für die OGS aufgestellt werden. Eine Übergangslösung, die in den kommenden Jahren – bei zu erwartendem mindestens gleichbleibendem Bedarf – dann auch in einen festen Erweiterungsbau münden soll.

Für die Stadt Paderborn ist der effektivste Weg den Ausbau erneuerbarer Stromerzeugung nachhaltig und lokal zu fördern, eigene Anlagen auf städtischen Liegenschaften zu errichten. Daher sollen die Investitionen in solche Anlagen für die regenerative Stromerzeugung für den Eigenverbrauch, insbesondere Photovoltaikanlagen und Speicher in Höhe von 370.000 € pro Jahr fortgesetzt werden. Bei Neubauten werden diese nach Möglichkeit immer gebaut, für Bestandsgebäude gibt es eine Prioritätenliste, die zwischen 2020 und 2022 abgearbeitet wird. An der Sander Grundschule wird eine Anlage von 25 KW installiert. Hier werden mit Nebenarbeiten etwa 38.000 € investiert.

Markus Mertens



Kita Karl-Korthaus-Straße – Lageplan

Physiotherapie Niehoff

Sie finden an beiden Standorten unter anderem folgende Leistungen:

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Hausbesuche
- Heilpraktik (für Physiotherapie)
- Massage

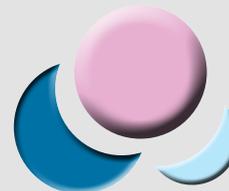
Physiotherapie im medizent

Elser Kirchstraße 2
33106 Paderborn
Tel.: 0 52 54 - 64 70 78
Fax: 0 52 54 - 64 70 76



Physiotherapie in Sande

Weisgutstraße 20
33106 Paderborn-Sande
Tel.: 0 52 54 - 6 79 80
Fax: 0 52 54 - 80 85 916



Neuigkeiten aus dem Sander Gemeindeleben

Ereignisreiches Halbjahr der Schützenbruderschaft

Ereignisreiches Halbjahr der St. Hubertus Schützenbruderschaft Sande 1922 e. V.

Vogelschießen 10.08.2019

Die sommerlich angenehmen Temperaturen lockten viele Schützen und Besucher zum Vogelschießen nach Sande. Traditionell erfolgte das Antreten an der Kirche und es folgte dann ein kleiner Festmarsch zum Dorfplatz. In seiner Ansprache bedankte sich Oberst Heinrich Kürpick beim scheidenden Königspaar Robert und Sonja Siemensmeyer sowie den Damen und Herren des Hofstaates für das Engagement im vergangenen Jahr. Anschließend erfolgte die Auszeichnung der Altersjubilare, bevor das Jungschützenkönigsschießen begann. Bei dem Vogelschießen der Jungschützen wurde Christian Förster neuer Jungschützenkönig. Er holte die Reste des Vogels mit dem 124. Schuss aus dem Kugelfang. Weitere Würdenträger als Prinzen der Jungschützen wurden Katharina Kneuper (Apfel), Marc Rudolphi (Krone) und Tobias Rath (Zep-ter). Den Titel „Fassprinz“ sicherte sich ebenfalls Philipp Berkemeier.

Beim Vogelschießen der Schützen wurden die Insignien von folgenden Herren abgeschossen: Lucas Agnesen (Apfel) mit dem 21. Schuss, Marcel Steffens (Krone) mit dem 34. Schuss, Sebastian Fieren (Zep-ter) mit dem 43. Schuss. Die Reste des Holzadlers holte Philipp Berkemeier mit dem finalen 78. Schuss von der Stange. Der 26-jährige Kfz-Mechatroniker registriert



Königspaar Philipp Berkemeier und Alina Lempert mit Alina Lempert, die als Bankkauffrau arbeitet. Komplettiert wird der Hofstaat von Marc Rudolphi (Zeremonienmeister) sowie Marcel Kneuper (Königsoffizier) und Julian Fieren (Königsoffizier). Der Hofstaat setzt sich somit aus Mitgliedern unserer Jungschützenabteilung zusammen.

Hofstaat 2019

Königspaar:

Philipp Berkemeier und Alina Lempert

Kronprinzenpaar:

Marcel Steffens und Corinna Freise

Zep-terprinzenpaar:

Sebastian Fieren und Isabel Berkemeier

Apfelprinzenpaar:

Lucas Agnesen und Sofia Deppe

Königsoffizierspaar:

Julian Fieren und Christin Kallmayer-Sander

Neuigkeiten aus dem Sander Gemeindeleben

Ereignisreiches Halbjahr der Schützenbruderschaft

Königsoffizierspaar:

Marcel Kneuper und Lena Fortströer

Zeremonienmeisterpaar:

Marc Rudolphi und Lisa Agnesen

Familientag am 11.08.2019

Am Sonntag, 11.08.2019 begann der Familientag mit einem Feldgottesdienst, zelebriert vom Ehrenpräses, Geistlicher Rat Josef Mersch, auf dem Dorfplatz. Im Anschluss wurde die Gelegenheit zum Frühschoppen und Mittagessen angeboten. Am Nachmittag wurde ein umfangreiches Programm für Kinder, u. a. mit Ponyreiten, Kinderkarussell, Hüpfburg, Kinderolympiade und Kinderschminken angeboten. Im Rahmen des Familientages fand auch das 2. Treffen der ehemaligen Sander Königinnen mit sehr guter Beteiligung statt.

Schützenfest-Samstag, 24.08.2019

Das Schützenfest begann traditionell um 15.30 Uhr mit einer Schützen-

messe in der Pfarrkirche St. Marien Sande. Unter den Klängen der Blasmusik Sande legte Oberst Heinrich Kürpick am Ehrenmal einen Kranz nieder. Danach erfolgte der Transport der Schützenfamilie und der Musiker per Bus zum Brachvogelgrund in die Königsresidenz, welche von Philipp Berkemeier und Alina Lempart gewählt wurde. Die Residenz war von der Familie, Freunden und Nachbarn sehr schön geschmückt worden. Oberst Heinrich Kürpick konnte unter großem Beifall das Königspaar Philipp Berkemeier und Alina Lempart mit den Damen und Herren des Hofstaates begrüßen.

Es erfolgte die Auszeichnung verdienter Schützenbrüder unserer Bruderschaft und der Abteilungen. Alle Schützenschwestern und –brüder verbrachten eine herrliche Zeit beim Kommers bei musikalischer Unterhaltung und guten Gesprächen. Zum Abschluss erfolgte der „Große Zap-



A P O T H E K E

am

L I P P E S E E

Mit uns bleiben Sie fit!

APOTHEKER ROBERT RÖPER

Sennelagerstraße 1
33106 Paderborn-Sande
Tel. 052 54 - 94 16 41
Fax 052 54 - 94 16 42



Neuigkeiten aus dem Sander Gemeindeleben

— Ereignisreiches Halbjahr der Schützenbruderschaft —

fenstreich in der Königsresidenz zu Ehren der Königin Alina, bevor der 3 Kilometer lange Rückmarsch zum Dorfplatz erfolgte. Zum Festball am Abend konnten wir unsere Nachbarbruderschaften aus Sennelager und Gesseln jeweils mit Hofstaat sowie die Abordnungen der Jungschützenabteilungen aus Sennelager, Ostenland und Bentfeld begrüßen. Mit einer stimmungsvollen und sehr gut besuchten Zeltparty am Abend endete der erste Schützenfesttag in Sande.

Schützenfest-Sonntag, 25.08.2019

Der 2. Schützenfesttag begann um 14.00 Uhr mit dem obligatorischen Fototermin im Biergarten Meermeier-Hillebrand. Hier konnten bei strahlendem Sonnenschein hervorragende Fotos vom Königspaar, Hofstaat sowie dem Jubelkönigspaar Johannes und Resi Sandmeier (Königspaar 1984) und

der 40-jährigen Jubelkönigin Hildgard Kürpick aufgenommen werden.

Große Abordnungen der St. Joseph Schützenbruderschaft Ostenland, der Marktkompanie der St. Henricus Schützenbruderschaft Schloß Neuhaus und der Schützenbruderschaft aus Bentfeld mit Hofstaat hatten sich zum Antreten auf der Ostenländer Straße eingefunden. Der Festumzug bei herrlichstem Schützenwetter erfolgte über die Ostenländer Straße, Sander-Bruch-Str., Dirksfeld und Sennelagerstr. zum Dorfplatz. Die Musikkapellen aus Ostenland und Sande sowie die Spielmannszüge aus Ostenland und Sande sorgten ebenfalls im Festzelt für musikalische Unterhaltung. Am Abend wurde von den Jungschützen noch ein kleines Zelttheater aufgeführt. Da die Hofstaatmitglieder allesamt der Jungschützenabteilung angehören, war die Truppe in ei-



Königspaar und Hofstaat

Neuigkeiten aus dem Sander Gemeindeleben

— Ereignisreiches Halbjahr der Schützenbruderschaft —

ner kleinen Besetzung, sorgte aber für eine gute Unterhaltung.

Schützenfest-Montag, 26.08.2019

Der Tag begann mit dem Weckruf des Spielmannszuges und dem ökumenischen Gottesdienst in unserer Pfarrkirche St. Marien. Anschließend erfolgte der Marsch mit Begleitung des Spielmannszuges und der Blasmusik Sande zum Dorfplatz. Nach dem Frühstück konnte Oberst Heinrich Kürpick zahlreiche Gäste aus Politik und Wirtschaft sowie Abordnungen unserer Nachbarbruderschaften begrüßen. Im Anschluss fand die Ehrung der Altersjubilare für 50- und 60-jährige Mitgliedschaft statt. Nach der Ehrung der Altersjubilare gab es eine kleine Show-Einlage der Brauchtumsgruppe mit Ulli Voss und Ludger Dübeler. Im Anschluss erfolgte die Verleihung der Bundesauszeichnungen durch die

stellv. Bezirksbundesmeister Meinolf Fleitmann und Norbert Stecker:

Silbernes Verdienstkreuz (SVK)

Elmar Bolte, Ralf Wecker, Markus Wüseke, Roland Schygulla und Gerd Ausenfeld.

Hoher Bruderschaftsorden (HBO)

Alois Agnesen, Joachim Hönsch, Heinrich Kürpick, Martin Rüthing
St. Sebastianus Ehrenkreuz (SEK)
Horst Berhörster.

Die höchste Auszeichnung – und äußerst selten in Sande verliehen – erhielt Heinz Heggen. Ihm wurde das **Schulterband zum St. Sebastianus Ehrenkreuz** durch den stellv. Bundesschützenmeister Walter Finke verliehen.

Um 19.00 Uhr zum Antreten waren nochmals zahlreiche Schützenbrüder und –schwestern sowie die Schützen-



Die Ausgezeichneten im Kreis der Laudatoren und des Vorstandes

Neuigkeiten aus dem Sander Gemeindeleben

— Ereignisreiches Halbjahr der Schützenbruderschaft —

jugend erschienen, um gemeinsam mit dem Hofstaat in das Zelt zum letzten Festabend einzumarschieren. Mit einem stimmungsvollen Abend endete der 3. Schützenfesttag in Sande. Ein Dank an alle, die zum Gelingen des Schützenfestes 2019 beigetragen haben.

Bundesfest in Schloß Neuhaus am 08.09.2019

Über die Teilnahme am Bundesfest in Schloß Neuhaus haben wir uns gefreut. Insbesondere eine solche große Veranstaltung direkt vor Ort zu haben. Bei zunächst nicht gerade hervorragend angekündigten Temperaturen haben wir mit einer sehr großen Abordnung und mit Königspaar Philipp Berkemeier und Alina

Lempart sowie Hofstaat am Umzug teilgenommen.

Hubertus-Sonntag und Oberst-Dirksmeyer Pokalschießen am 03.11.2019

Zur Feier des Namenstages des Schutzpatrons unserer St. Hubertus Schützenbruderschaft feierten wir am 03.11.2019 den Hubertus-Sonntag. Dazu waren alle Mitglieder recht herzlich zur Messe in unserer Pfarrkirche St. Marien, die von der Blasmusik Sande mitgestaltet wurde, eingeladen. Nach dem Marsch zur Mehrzweckhalle gab es ein gutes Frühstück mit anschließendem Fröhschoppen. Der Vorstand freute sich über eine sehr gute Beteiligung an dieser Veranstaltung.



Ehrungen Spielmannszug

Neuigkeiten aus dem Sander Gemeindeleben

— Ereignisreiches Halbjahr der Schützenbruderschaft —

Vom Spielmannszug unserer Bruderschaft wurden für langjährige Mitgliedschaft Franziska Rath für (10 Jahre), Christian Rath und Matthias Heinrichsmeier (20 Jahre), Manfred Hahne (25 Jahre) und Reimund Büssemeyer, Herbert Brune und Meinolf Siemensmeier (40 Jahre) vom Volksmusikerbund durch den Vorsitzenden Uwe Zimmermann geehrt.

Im Rahmen des Hubertus-Sonntages erfolgte das Oberst-Dirksmeyer Pokalschießen auf dem LG-Stand. Hieraus ergaben sich folgende Ergebnisse: Die Kanal-Kompanie wurde mit 293 Ringen mit 5 Ringen vor der Lippe-Kompanie Sieger beim Oberst Dirksmeyer Pokalschießen. Den

Hauptmann-Pokal errangen mit jeweils 30 Ringen Maria Kürpick (Lippe) und Jürgen Kürpick (Kanal).

Die an diesem Vormittag durchgeführte Sammlung für den Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge erbrachte € 451,-.

Terminvorschau 2020: 10.01.2020 Generalversammlung in der Mehrzweckhalle

18.01.2020 Winterball in der Mehrzweckhalle

Text: Norbert Stecker; Fotos: Roland Schygulla



Siegerehrung Oberst-Dirksmeyer-Pokalschießen

Neuigkeiten aus dem Sander Gemeindeleben

— Feierliche Verleihung des Sander Ehrenamtspreises 2019 —

■ **Am Sonntag, 26. Januar 2020, ist ein ganz besonderer Tag im Sander Terminkalender: Der Sander Ehrenamtspreis 2019 wird verliehen.**

Zum zweiten Mal wird eine Person, die sich um unser Gemeinwesen außerordentliche Verdienste erworben hat, in einer öffentlichen Veranstaltung gewürdigt. Mehrere Vorschläge aus der Bevölkerung waren beim Vorsitzenden des Sander Gemeindeforums, Klaus Mattiza, eingegangen. Unter diesen hat eine Jury den/die Preisträger/in 2019 ausgewählt.

Um 10.30 Uhr beginnt die Feierstunde im Pfarrheim mit einem Sektempfang. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden und einigen Grußworten der Gäste schließt sich die Überreichung des Ehrenamtspreises an. Die Laudatio hält – wie im vergangenen Jahr – der Sander Ortsheimatpfleger. Nach dem offiziellen Teil sind alle Gäste zum Mittagsimbiss eingeladen.

Das Rahmenprogramm gestaltet in diesem Jahr die Tanzgruppe der Grundschule Sande unter der Leitung von Frau Lehrerin Brennholt. Außerdem wird ein Videofilm über die positiven Auswirkungen der Lippeumlegung gezeigt.

Zu der Veranstaltung, die durch eine großzügige Spende der Volksbank Paderborn maßgeblich finanziert wird, sind neben den Ehrengästen und Sander Vereinen, Kirchen und öffentlichen Institutionen auch die interessierten Bürgerinnen und Bürger, insbesondere die Neubürger, die im Jahr 2019 nach Sande zugezogen sind, herzlich eingeladen.

Text und Foto: Vinzenz Heggen;
Grafik: Regina Korfmacher



Das Logo des Ehrenamtspreises 2019



Volksbank überrascht mit großzügiger Spende – Spendenübergabe der Volksbank an das Sander Gemeindeforum

Neuigkeiten aus dem Sander Gemeindeleben

— An alle Neubürger*innen aus Sande —

Herzliche Einladung

Im Rahmen der Verleihung des Sander Ehrenamtspreises 2019 findet am

Sonntag, 26. Januar 2020, um 10.30 Uhr,

im Pfarrheim, Weisgutstraße 14,

*auch der Neubürgerempfang statt. Hierzu lädt das Sander Gemeindeforum, eine Dachorganisation der örtlichen Vereine, Kirchen, Kindertagesstätten und Grundschule, alle Neubürger*innen, die im Jahr 2019 nach Sande zugezogen sind, herzlich ein.*

Nach dem offiziellen Teil lädt das Sander Gemeindeforum zu einem Imbiss ein, so dass die Küche an diesem Tag kalt bleiben kann.

Wir würden uns sehr freuen, Sie als „Neu-Sander“ begrüßen zu dürfen. Um uns die Planung zu erleichtern, bitten wir Sie, sich bis zum 10. Januar 2020 per Mail (vheggen@web.de) unter Angabe der Personenzahl anzumelden. Auch eine telefonische Anmeldung (05254-67159) ist möglich.

*Mit freundlichen Grüßen
Sander Gemeindeforum e.V.*

Neuigkeiten aus dem Sander Gemeindeleben

„Einfach mal nichts tun!“

Jugendgottesdienst unter freiem Himmel

Unter freiem Himmel feierten wir am 28. Juli 2019 einen Jugendgottesdienst in der Arena unserer ev. Paul-Gerhardt-Kirche in Sennelager. Ein Team aus sieben jungen Menschen hat diesen Gottesdienst zum Thema „Einfach mal nichts tun!“ für die ganze Gemeinde vorbereitet und durchgeführt.

Die Gottesdienstgemeinde wurde eingeladen, bei strahlendem Sonnenschein draußen zu feiern und den Gottesdienst in Sonnenliegen zu genießen. Mit Psalm und Gebet haben wir Gott für die wunderbare Natur, für den Sommer, die Urlaubszeit, die Sonne und die Leichtigkeit gedankt und in einer Evangeliumslesung erfahren, dass auch Jesus seinen hart arbeitenden Jüngern ausdrücklich Ruhe verschreibt (Markus 6,30-32).

In einem Anspiel wurde klar, dass Abschalten im Urlaub in der heutigen Zeit gar nicht so einfach ist. Internet und Smartphone machen es möglich, dass wir selbst am Strand die Mails checken und arbeiten können. Wirklich entspannen und Ruhe genießen, vielleicht einen „digital detox“ einlegen - gar nicht so einfach, wie es scheint.

Für unsere Fürbitten haben wir Anliegen aus der Gottesdienstgemeinde gesammelt und Gott gebeten, uns Auszeiten zu schenken, unseren Köpfen Ruhe zu gönnen, damit wir Sommer, Sonne, Urlaub und Erlebnisse mit Freunden und Familie genießen können.



Am Ende gab es dann erfrischende Limonaden für alle und die Möglichkeit, noch eine Weile in den Liegestühlen zu entspannen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Ein Sonntagsgottesdienst, der ein ganz besonderes Gefühl der inneren Ruhe hinterlassen hat!

Text und Fotos: Melanie Freye



ffb

FAHRSCHULE
FRANZ BECKEBANS

AUF DIE SITZE, GANG REIN, LOS!

- » Ferien-und Erste-Hilfe-Kurse
- » eigenes Online-Lerncenter
- » Anhängerschulungen
- » Feedbackfahrten
- » Aufbaueminare
- » Apps fürs Handy



3x IN PADERBORN
ELSEN - SANDE
SENNELAGER

WWW.FAHRSCHULE-BECKEBANS.DE
INFO@FAHRSCHULE-BECKEBANS.DE

TEL (0 52 54) 6 00 95

MOBIL (01 71) 9 91 30 42

Neuigkeiten aus dem Sander Gemeindeleben

Gottesdienst auf dem Weg

■ Pilgertagesdienst am Lippesee

Am 21. Juli 2019 feierten wir unseren Sonntagsgottesdienst einmal nicht in unserer ev. Paul-Gerhardt-Kirche in Sennelager. Für den ersten Sonntag unserer jährlichen „Sommerkirche“ ging es hinaus an den Lippesee. Ein Gottesdienst auf dem Weg, ein Gottesdienst, der uns ein bisschen mehr in die Pflicht genommen hat, den wir aktiv mitgegangen sind.

An verschiedenen Orten feierten wir Teile des Gottesdienstes. Los ging es am Gut Lippesee. Von dort aus machten wir uns auf den Weg und erlebten Gottesdienst einmal anders. Statt klassischem Sündenbekenntnis legten wir all das, was uns belastet und uns von Gott trennt, in Form von Steinen an einem kleinen

Kreuz nieder. An einer Bank am See hörten wir die Geschichte des Volkes Israel, das einen Umweg machte, der schließlich doch zur Rettung wurde (Ex 2,17-3,30). Auf einer kleinen Wiese feierten wir Abendmahl und reichten uns gegenseitig Brot und Kelch. Besonders berührend fand ich unsere Fürbittenrunde, in der jeder und jede eine eigene Fürbitte formulierte und uns an seinen Sehnsüchten, Sorgen und Wünschen teilhaben ließ. Den abschließenden Segen gab es in einer etwas versteckten Ecke am See.

Für mich war unser Gottesdienst auf dem Weg eine willkommene Abwechslung und ein Zeichen dafür, dass es sich lohnt, auch neue Wege zu gehen und gottesdienstliche Vielfalt zu entdecken!

Text und Foto: Melanie Freye



Neuigkeiten aus dem Sander Gemeindeleben

Partizipation für Groß und Klein

■ „Der Schlüssel zur Bildung“

Ein langes Kita-Partizipationsprojekt liegt nun hinter uns. Ende 2018 starteten wir in drei Fortbildungstagen mit dem gesamten Kita-Team. Wir setzten uns mit vielen Themenbereichen auseinander. Was bedeutet Partizipation in Kindertageseinrichtungen? Gibt es rechtliche Gründe? Grenzen und Regeln? Und welche Umsetzungsmöglichkeiten gibt es eigentlich?

Drei ereignisreiche Tage, an denen sich unsere Koffer immer mehr füllten. Wir setzten uns Ziele, schlossen Rahmenbedingungen und Voraussetzungen für die Umsetzung im Kita – Alltag.

In vielen Alltagssituationen arbeiten wir bereits partizipativ. An diese

wollen wir nun anknüpfen. Alle Eltern und Kinder wurden in einem Brief über unser Projekt informiert, sodass wir im Januar mit allen Kindern und Fachkräften unsere erste Sitzung hatten. Was für eine Aufregung! Wir wussten ja alle nicht, was da auf uns zukommt.

Wie werden die Kinder wohl mitmachen? Wie reagieren Eltern und Fachkräfte auf die Entscheidungen der Kinder? Irgendwie war doch alles Neuland!

Zuerst halten wir also alle Projektschritte auf großen Plakaten fest. Bunte Kreise zeigen uns, an welcher Stelle wir gerade arbeiten. Ein roter Pfeil wandert immer mit. So wissen auch Eltern, was wir gerade machen. Die Kinder stimmen ab, welche Bilder



Eine gute Planung sichert den Erfolg

Neuigkeiten aus dem Sander Gemeindeleben

Partizipation für Groß und Klein

die einzelnen Projektschritte symbolisieren sollen.

Mit bunten Glassteinen wählt jedes Kind in einem offenen Abstimmverfahren seinen Favoriten. Die Entscheidungen fallen schnell und alle Kinder sind hochmotiviert. Das steckt an! Also weiter! Große weiße Kreise zeigen allen Beteiligten, wer oder wer mit wem bei den Projektschritten entscheidungsfähig ist. Alle Abstimmergebnisse werden immer von ein bis zwei Kindern den anderen verkündet. Alles nimmt seinen Lauf. Wir treffen uns regelmäßig in Klein- oder Großgruppen. Besprechen die nächsten Schritte, stimmen ab und verkünden die Ergebnisse. Wir wissen jetzt: Aus unserem „Lesezimmer“ soll ein „Feuerwehraum“ werden.

Es gibt eine Bilder- und Modellausstellung. Hier entscheidet jedes Kind selber, an welchen Schritten es sich beteiligt und in welcher Form.



Helmprobe unter Beobachtung

Wir stimmen über Wandfarben und Bodenbeläge ab. „Wir brauchen eine Feuerwehrezentrale“. „Und ein Telefon“, „Ja, und einen Computer wollen wir auch“. Ganz schön viele Wünsche, aber die Kinder waren sich schnell einig. Jetzt muss der Raum ausgeräumt werden. Alle Kinder helfen tatkräftig mit und kurzerhand ist der Raum leer. Komisch, so haben wir den Raum aber auch noch nie gesehen. Die Vorfreude steigt. Sprechende Wände mit Fotos,

Aktivitäten auf dem Bauernhof :

- Tolle „Kindergeburtstage“
- Spannendes „Schlafen im Heu“
- Raumvermietung für Festlichkeiten
- Veranstaltungen für Schulklassen und Gruppen
- Reichhaltiges Bauernfrühstück
- Kaffee und Kuchen für Gruppen ab 20 Personen

Nähere Infos: Familie Heihoff, Seglingsweg 18, 33129 Delbrück-Ostenland
Tel.: 05250/ 53258

Im Internet: www.seglingshof.de ; eMail: info@seglingshof.de

Seglingshof



Neuigkeiten aus dem Sander Gemeindeleben

Partizipation für Groß und Klein

gemalten Bildern und Aussagen der Kinder begleiten uns und die Familien durch das gesamte Projekt.

Die Stärken der Mitarbeiter zu nutzen, ist uns ebenfalls wichtig. So malt uns eine Mitarbeiterin ein riesiges Feuerwehrauto, das wir zuvor mit den Kindern ausgesucht haben, an die Wand. Toll. Das alleine hat schon so viel mit dem Raum gemacht. Jetzt fehlen nur noch ein Tisch, ein Regal, ein Blaulicht und ein neuer Teppich. Ach und nicht zu vergessen: Der Computer und das Telefon dürfen nicht fehlen.

Einige Materialien haben wir noch aus alten Projekten, die jetzt wieder zum Einsatz kommen, aber auch Spenden der Eltern machen sich ziemlich gut in unserem Raum. Darüber freuen wir uns sehr und bedanken uns ganz herzlich.

Nun wird es aber auch Zeit. Der Feuerwehraum muss ENDLICH eröffnet werden. Eine rote Schleife, die schon für Gesprächsbedarf gesorgt hat, wird zerschnitten und der Feuerwehraum darf sofort von allen Kindern bespielt werden. Die Freude ist groß und ebenso die Erleichterung, dass der Raum so gut angenommen wird. Lange hat es gedauert, aber wie sagt man so schön „Gut Ding will Weile haben“

Ein Dankeschön an alle Kinder, Fachkräfte und Familien, die uns in dieser Projektzeit geduldig begleitet haben.

Text und Fotos: Desiree Pecher



Ein tolles Feuerwehrauto



Das rote Band wird zerschnitten

Neuigkeiten aus dem Sander Gemeindeleben

Sander Kinderbasar unterstützt die Grundschule Sande

Mit fröhlichen Liedern begrüßten die Kinder der Grundschule Sande am Tag der offenen Tür nicht nur interessierte Eltern, sondern auch das Team des Sander Kinderbasars.

Seit 2012 unterstützt das Basar-team das Projekt „Mitmach-Zirkus“ an der Grundschule, das alle 4 Jahre angeboten wird. Die Kinder bereiten sich in einer Projektwoche auf eine Zirkusvorstellung vor und sind mit großer Begeisterung die „Stars in der Manege“.

Am 8. März 2020 findet der nächste Frühjahr/Sommer-Basar statt. Es stehen einige freie Verkaufsnummern zur Verfügung. Wer mitmachen möchte, bitte per email melden bei: sanderkinderbasar@paderborn.com

Der Erlös der Basare unterstützt



Kinder und Familien vor Ort: die Fördervereine der Sander Kindergärten und Grundschule Sande, Caritas Sande, aber auch den Verein Internationale westf. Kinderdörfer Peru.

Text und Foto: Andrea Heggemann

Jörg Agnesen

Erdarbeiten
und Lohnbetrieb



Garten und
Landschaftsbau



Handy: 0170/8160397 Tel.: 05254/662068

Fax: 05254/662068

Sander-Bruch-Straße 141 33104 Paderborn-Sande

Neuigkeiten aus dem Sander Gemeindeleben

Neues aus der KÖB St. Marien Sande

Wer unsere Bücherei an der Sennelagerstraße bisher noch nicht besucht hat, wird überrascht sein, wie vielfältig und groß unser Angebot für den Ortsteil Sande ist. Neben Kriminalromanen, Thrillern, Familien-, Frauen- und Liebesromanen bietet die KÖB auch eine interessante Auswahl an Sachbüchern und Zeitschriften für Erwachsene. Dem 18 Mitarbeiter*innen umfassenden Büchereiteam ist es ein großes Anliegen, ein regelmäßig aktualisiertes Lese- und Literaturangebot anzubieten. Es berät jeden Besucher gerne bei der Medienwahl. In diesem Jahr konnten für rund 3300 Euro neue Medien angeschafft werden.

Lesen Sie lieber einen historischen Roman oder eine Biographie oder be-

vorzugen Sie Hörbücher? Bitte wenden Sie sich an unser Team und teilen uns Ihre Wünsche mit! Ideen für neue Medien werden gerne aufgenommen und baldmöglichst umgesetzt. Die hierfür aufgestellte Wunschbox wird insbesondere von Kindern gerne genutzt und mit Wunschzetteln für Bücher und CDs gefüllt.

Aber ... schnell sind die Regale voll und nach dem Motto „**Alte Bücher machen neuen Büchern Platz!**“ müssen regelmäßig Bücher aussortiert werden, um das Angebot aktuell zu halten. Ein Regal voller aussortierter Bücher steht für Sie kostenlos im Eingang. Schauen Sie doch einmal vorbei, ob Sie ein gutes Buch für zu Hause finden!



Pader Engel

— Pflagedienst —

PaderEngel · Sennelagerstr.1
33106 Paderborn
Eingang hinter der Apotheke
Tel: 05254-66 2000
Fax: 05254-66 2002

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 9:00 – 11:00 Uhr
Do. 14:00 – 17:00 Uhr
und nach telef. Vereinbarung
Wir beraten Sie gern
kostenlos und unverbindlich

Email: info@paderengel.de
www.paderengel.de

liebevolle Hände
für Ihr Wohlbefinden

Neuigkeiten aus dem Sander Gemeindeleben

Neues aus der KÖB St. Marien Sande



Besuchergruppe beim Seniorennachmittag 2019

Gut beraten wird die KÖB bei der Neuanschaffung der Medien von der Buchhandlung Literafee. Zugleich veranstaltet die Bücherei gemeinsam mit der Buchhandlung einmal pro Jahr Mitte November einen Bücherabend, an dem bei Wein und Knabberien interessante und lesenswerte Bücher vorgestellt und in Auszügen vorgelesen werden. Im letzten Jahr war dieser Abend ein großer Erfolg!

Etwas Besonderes für Sande stellt die große Kinderbücherei mit ihrem eigenen Raum dar. Hier finden in der kalten Jahreszeit regelmäßig Ver-



Bücherabend

anstaltungen statt. Alle Kinder und auch die Sander Kindergärten sind eingeladen, die Bilderbuchkinos zu besuchen. Diese Vorleseveranstaltungen finden Mittwochnachmittags ab 15.00 Uhr statt. Die Termine werden ausgehängt und auf der Homepage www.buecherei-sande.de veröffentlicht.

Um auch den Senioren das breite Angebot zu präsentieren, veranstaltet die KÖB am **18. März 2020** einen **Seniorennachmittag**. Bei Kaffee und Kuchen ist Zeit, sich mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der KÖB auszutauschen und die Räumlichkeiten kennenzulernen. Das Team freut sich auf viele Gäste.

Zum Ausklang des Sommers plant die KÖB einen „**Tag der offenen Tür**“ und es besteht die Gelegenheit, am **13. September 2020** nach der Teilnahme an der Kommunalwahl 2020 im Wahlbüro der Grundschule Sande in der Bücherei vorbeizuschauen. Ein buntes Programm lädt zu einem kurzweiligen Besuch ein.

Wer Interesse an der Arbeit mit Büchern hat und sich über die Büchereiarbeit informieren möchte, kann sich an **Kerstin Cordsmeier Tel. 05254-662105** bzw. an info@buecherei-sande.de oder während der Ausleihe an eine/n der Mitarbeiter*innen wenden. **Die Öffnungszeiten der Bücherei sind Dienstag von 11.30 Uhr bis 13.30 Uhr und 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr sowie Donnerstag von 15.30 Uhr bis 19.00 Uhr.**

Text und Fotos: Kerstin Cordsmeier

Neuigkeiten aus dem Sander Gemeindeleben

Stimmungsvolles Absegeln am Lippesee

„**Das letzte Segeln in einer Saison wird als Absegeln bezeichnet. Nach dem Absegeln werden die Boote aus dem Wasser geholt und ins Winterlager gebracht oder winterfest gemacht.**“ Dieser Eintrag aus Wikipedia beschreibt nicht im Entferntesten, wie dieses Ereignis von den Seglern und der DLRG in Sande am Lippesee begangen wird.

In diesem Jahre gehören dazu nämlich noch ein lauer Samstagabend im Oktober, nahezu windstill und somit ein fast spiegelglatter Lippesee, ein klarer Himmel und viele, mit bunten Lichterketten und Lampons geschmückte Boote. Diese gleiten langsam über den See, die Lichter spiegeln sich im glatten Wasser und aus den voll besetzten Booten drin-

gen leise und gutgelaunte Stimmen durch die Nacht. Gelegentlich wird die angenehme Atmosphäre vom Knallen und Zischen von Feuerwerksraketen und anderen Feuerwerkskörpern unterbrochen.

Ca. 15 - 20 Leuchtfackeln bewegen sich ganz langsam über den See. Mal bilden sie eine Linie, dann eine Schlange oder einen Kreis. Erst als sie sich zu Ende der Veranstaltung einer nach dem anderen dem Ufer nähern, ist bei genauerem Hinsehen erkennbar, dass es sich um Schwimmer der DLRG handelt, die, von Neoprenanzügen geschützt, ihre Vorstellung darbieten.

Zwei der Schwimmer „entern“ dann auch das Boot des Vorstands-



Neuigkeiten aus dem Sander Gemeindeleben

Stimmungsvolles Absegeln am Lippesee



mitglieds des Paderborner Segelvereins (PBSV), Kalli Laue, um sich hier eine hochprozentige Stärkung zum Aufwärmen abzuholen. Er ist sehr zufrieden mit den hervorragenden Wetterbedingungen und dem reibungslosen Verlauf in diesem Jahr und ist nur ein wenig betrübt, dass wenige Sander Mitbürger den Weg zu diesem außergewöhnlichen Schauspiel finden. Dabei ist mit Würst-

chenbude und Getränketheke gut für die Besucher gesorgt. Aber vielleicht wird sich ja der/die Eine oder Andere nach Ansicht der Fotos den Termin fürs nächste Jahr vormerken, im Sander Terminkalender vermerkt unter **„Absegeln, Lippesee“!**

Text/Fotos: Alois Meermeier

Neuigkeiten aus dem Sander Gemeindeleben

20 Jahre Volleyball in Sande

Vor 20 Jahren hat der leider viel zu früh verstorbene Julian Cocks den Startschuss für die sehr erfolgreiche Volleyballabteilung im SV Sande gegeben. Etliche Meisterschaften und Aufstiege im Jugend- und Damen-Bereich konnten in den vergangenen Jahren gefeiert werden.

Im Oktober 2019 haben wir das 20-Jährige Bestehen mit einem großen Jubiläumsturnier in der Sporthalle Sande gefeiert. Zwei actionreiche Tage standen auf dem Programm.

Bereits am Samstagvormittag ging es los auf den Kleinfeldern: Vier Teams spielten jeder gegen jeden den Gewinner auf dem U13- und U14-Feld aus. Neben unseren zwei Sander Teams war auch der TV Büren zu Gast. Außerdem bildeten die Vorstands- bzw. Hobby-Mixed-Söhne Louan, Leon und Lukas gemeinsam



U13-14

mit Freunden ein Jungen-Team und sorgten damit für zusätzlichen Ansporn bei den Mädels, wobei sich die Jungs dennoch durchsetzen konnten. Süßigkeiten-Preise machten die errungenen Platzierungen ohnehin schnell zur Nebensache.

Abgerundet wurde das Programm für unsere Jüngsten durch den Erwerb des Deutschen Volleyball-Spielabzeichens in Silber und die gemeinsame Befreiung aus dem Escape

SpeedClean

**Fenster-, Glas- & Treppen-
hausreinigung
Gebäudereinigung**

Gudrun Palnik
Sennemühlenweg 19
33106 Paderborn-Sande
Tel.: 0 52 54 / 94 05 35
Mobil: 01 74 / 9 53 19 12

FASTLOCK® DACHLICHTPLATTEN

hochwertige Bedachung rund um das Gebäude



FASTLOCK®
Die Lichtplatten
mit dem
Click-System

NORD-WEST-BÜRO - 33106 Paderborn

Tel. 05254-8273923, info@fastlock-nwb.de, www.fastlock-nwb.de

Neuigkeiten aus dem Sander Gemeindeleben

20 Jahre Volleyball in Sande

Room. Doch nicht nur unsere Jüngsten hatten Spaß im Escape Room: Den ganzen Tag über versuchten verschiedene Gruppen hier gemeinsam das Rätsel um Egons Rückenschmerzen zu lüften. Zum Glück konnten sich alle befreien.

Der Vereinsvorstand ehrte im Anschluss die SG Sande/VoR für ihren Aufstieg in die Verbandsliga, Sande 3 für den Aufstieg in die Bezirksliga und Sande 4 für den Aufstieg in die Bezirksklasse sowie die U20 für Platz 1 in ihrer Oberliga-Staffel und das anschließende Erreichen der 2. Quali-Runde zur Westdeutschen Meisterschaft. Über die entsprechenden Event-Gutscheine freuten sich die Teams natürlich riesig. Viel Spaß beim Einlösen!

Anschließend durften die insgesamt 10 Damen-Teams begrüßt werden. Der Damenwettbewerb wurde in zwei Leistungsgruppen ausgetragen. In der Gruppe B kämpften Sande 4, Sande 5, zwei Bürener Teams sowie



Team Sande 2 im Escape Room

der TV Jahn Bad Lippspringe gegenüber, wobei hier Bad Lippspringe klar die Oberhand behielt. In Gruppe A setzte sich das aus den beiden Spielgemeinschaften Sande/VoR 1 und 2 gebildete Team gegen Sande 2, DJK Delbrück, Sande 3 und GW Paderborn durch.



Damen-Turnier



Mit Gehhilfen zurück

Neuigkeiten aus dem Sander Gemeindeleben

20 Jahre Volleyball in Sande



Hobby-Mixed-Gruppenfoto

Gingen an unserem Turnier-Samstag noch alle gesund und munter und höchstens mit kleineren Blessuren nach Hause, so schlug der Verletzungsteufel am Sonntag dann doch kräftig zu: Im Rahmen unseres Hobby-Mixed-Turniers musste unser Stephan leider mit Kreuzbandriss vom Krankenwagen abgeholt werden, stand aber natürlich zwei Stunden später auf Krücken wieder in der Halle.

Gespielt wurde trotzdem, und das richtig fleißig in 3 Gruppen mit 12 Teams und anschließenden Platzie-

rungsspielen. Über den Turniersieg jubeln durfte am Ende des Tages der TSV Tudorf! Knapp setzten sich die Tudorfer Damen und Herren gegen den TV Lipperode (Platz 2) und die Schloss-Könige (VfB Schloß Holte, Platz 3) durch. Eine tolle, bunt gemischte Atmosphäre.

Falls jetzt jemand Lust auf Volleyball bekommen hat, kann sie/er sich gerne bei uns melden (Email: Volleyball@SV-Sande.de) oder einfach mal beim Training vorbeischauen.

Text und Fotos: Hermann Schultebeyring

NEU
in Sande



Giovanni's

Pizza

Lieferservice
☎ 05254 6627497

Mindestbestellwert 10€
Lieferkosten innerhalb Sande 1€
Lieferzeiten: Täglich von 17:00 - 21:00 Uhr

Sennelagerstraße 1
33106 Paderborn

Original Italienisch

Neuigkeiten aus dem Sander Gemeindeleben

Badminton im SV Blau-Weiß Sande

Man sagt, es sei die schnellste Ballsportart der Welt. Für uns ist das einmal die Woche ein sportliches Zusammentreffen netter Menschen, die etwas für die Gesundheit tun möchten und dabei den Spaß und die Geselligkeit nicht missen möchten.

Wir treffen uns jeden Dienstag um 19:30 Uhr in der Sporthalle Sande und trainieren/spielen dann bis 22:00 Uhr.

Ihr braucht nur gute Laune, Halenschuhe, Sportbekleidung und etwas zu trinken. Badmintonschläger können wir Euch leihen. Ihr trefft dann auf eine Hobbygruppe ohne

Wettbewerbsambitionen, die einfach Spaß am Badminton hat und sich körperlich fit und beweglich halten möchte.

Alle interessierten Menschen ab 16 Jahren sind herzlich willkommen. Wir haben in der Halle fünf linierte Felder, die bespielt werden können. Kommt doch mal vorbei!

Kontakt über:
badminton@sv-sande.de

Text und Foto: Hermann Schultebeyring



Die Badmintongruppe

Neuigkeiten aus dem Sander Gemeindeleben

Neue Haltestellen in Sande – ab 13.10.2019

Buslinie mit geänderter Linienführung

Seit 13. Oktober gibt es eine modifizierte Linienführung. Herr Alfred Degenhard – angestellt beim Padersprinter und in Sande wohnhaft – hat daher auf Bitten der Redaktion von „Sande aktuell“ die neue Linienführung und Haltestellenbedienung wegen vielfacher Nachfrage entsprechend aufbereitet und für die Veröffentlichung zur Verfügung gestellt:

Die Linie 6 wurde bis zum neuen Baugebiet „Springbach Höfe“ verlängert. Sie fährt jetzt grundsätzlich an der Haltestelle „Karl-Korthaus-Straße“ am gleichnamigen Kindergarten los. Sie fährt in Sande die gleiche Lini-

enführung zurück, wie vor dem Fahrplanwechsel.

Die Linien 61 und 68 verkehren montags bis samstags und sonntag und feiertags ab Westerntor bis einschließlich 19:19 Uhr ganztägig in Richtung Sande über „Am Almerfeld“ und „Verner Straße“, sonntag und feiertags ab Westerntor von 20.30 bis 23:30 Uhr stündlich.

In Sande wurden 2 neue Haltestellen auf der Sennelagerstraße in Richtung Sennelager für die Linien 61 und 68 eingerichtet. Die 1. Haltestelle befindet sich auf Höhe des Hauses Kürpick/Volksbank und heißt „Sande los. Sie fährt in Sande die gleiche Lini-

Ihr ambulanter Pflegedienst im Paderborner Land

Pflegebären



Genießen Sie Ihr Zuhause, auch im Alter!



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Pflegedienstes *Pflegebären* bieten Ihnen die Sicherheit, die Sie in Ihrer speziellen Situation benötigen.

herzlich - kompetent - bärenstark

Büro Pflegeteam
in **Büren**
Bahnhofstr. 2
33142 Büren

Büro Pflegeteam
in **Paderborn-Elsen**
Von-Ketteler-Str. 40
33106 Paderborn

Büro Pflegeteam
in **Bad-Wünnenberg**
Leiberger Str. 4
33181 Bad Wünnenberg



Tel: 05254 / 5122

Neuigkeiten aus dem Sander Gemeindeleben

Neue Haltestellen in Sande – ab 13.10.2019

sich auf der Seite des Dorfplatzes und heißt „Sande Schule“. Beide Haltestellen befinden sich gegenüber den vorhandenen Einstiegshaltestellen mit gleichem Namen.

Gilt nur für den Ausstieg:

Der Bus kommt von Paderborn und fährt geradeaus in Richtung Sennelager und Haltestelle „Sande Kirche“, von dort aus weiter zur Haltestelle „Sande Schule“. Dann biegt er links ab in die Straße Dirksfeld und fährt weiter bis zur Haltestelle „Dirksfeld“ der Linie 58. Danach biegt der Bus links in die Sander Bruch Straße ab und hält an der Haltestelle der Linie 58. Ab jetzt gibt es 2 Möglichkeiten für die Weiterfahrt: Sind noch Fahrgäste im Bus, fährt er geradeaus weiter zu den Haltestellen „Sande Friedhof“ bis „Sunderkampstraße“, danach bis zum Kindergarten Karl-Korthaus-Straße. Sind

keine Fahrgäste mehr im Bus, fährt er rechts in die Ostenländer Straße ab und weiter bis zum Kindergarten Karl-Korthaus-Straße. Dort setzt er wieder als Linie 6 an der Haltestelle „Karl-Korthaus-Straße“ ein und fährt nach Paderborn zurück.

Gilt nur zu folgenden Zeiten:

Diese Linienführungen gelten für die Linie 68 montags bis freitags von 07.17 bis 17.47 Uhr ab Westerntor sowie samstags von 07.17 bis 17.17 Uhr ab Westerntor. Gleiches gilt an Schultagen für die Linie 61 um 13.11 Uhr ab Westerntor.

Alle anderen Ankunftszeiten wochentags, sei es davor oder danach, sowie die Ankunftszeiten an Sonn- und Feiertagen ganztägig nehmen die gewohnte Linienführung über „Sande Kirche“, „Anemonenweg“ usw.

Text: Johannes Hubert Rothenberg und Alfred Degenhardt



Allee 19 - 33161 Hövelhof
Telefon 0 52 57 - 937 66 29
www.jeans-eck-hagemann.de

MODE + JEANS

für Damen
und Herren

TOM TAILOR

MAC

Neuigkeiten aus dem Sander Gemeindeleben

Mit den Sternsängern unterwegs

■ Eine große Aktion auch hier in Sande

Die Aktion vom Kindermissionswerk „Sternsinger“ ist die größte Aktion von Kindern für Kinder. Rund 300.000 Mädchen und Jungen machen sich in den ersten Wochen des Jahres, bei Wind und Wetter, in Gewändern auf den Weg, den Segen Gottes zu den Menschen zu bringen und für Kinder in Not zu sammeln.

2019 hat die Aktion ca. 68 Millionen Euro eingebracht. Mit diesem Geld konnten 1832 Projekte in 111 Ländern unterstützt werden. Auch 2020 ziehen am 05. Januar in Sande wieder die Kinder, verkleidet als die Heiligen Drei Könige, von Haus zu Haus, sammeln Geld für die Kinder in Not,

bringen mit einem Lied den Familien den Segen Gottes und wünschen allen ein frohes Neues Jahr. Mit der gesegneten Kreide schreiben sie den Segen an die Haustüren oder kleben einen Aufkleber auf. Das Geld wird in diesem Jahr schwerpunktmäßig für die Kriegsflüchtlinge im Libanon verwendet.

In Sande gibt es die Sternsingeraktion schon seit ungefähr 1980. Damals gab es 4 Gruppen und 12 Kinder, die über mehrere Tage zu den Häusern gingen. Im Laufe der Jahre wurden es immer mehr Kinder, die Lust hatten, bei der Aktion mitzumachen. 2005 waren es 22 Gruppen mit 83 Kindern. Letztes Jahr haben 21 Gruppen mit 65 Kindern 8900 € gesammelt.



Die Sternsinger vor der Aussendung

Neuigkeiten aus dem Sander Gemeindeleben

Mit den Sternsängern unterwegs

Anfänglich waren es nur wenige Helfer, doch in den Jahren wurden es immer mehr. Letztes Jahr haben 21 Betreuer die Kinder begleitet. Bei der Gewänderprobe sind ungefähr 6-7 Erwachsene und bei der Mittagsbetreuung ungefähr 8 Erwachsene als Unterstützung dabei.

Im Jahr 2020 treffen sich die Kinder zum ersten Mal am 02.01.2020 um 15 Uhr, um das Lied zu üben, über das Spendenziel zu hören, ihre Gewänder auszusuchen und ihre Gruppen kennenzulernen. Am Dienstag nach der Aktion treffen wir uns zur Andacht und sagen danke: für den schönen Tag, für die Spenden und

die Süßigkeiten.

Dort erfahren sie auch den Betrag, den sie gesammelt haben. Die übrig gebliebenen Süßigkeiten werden zur Bahnhofsmission gebracht. Den Dank der Besucher der Bahnhofsmission nehmen wir mit in die Dankandacht.

Von der Pfarrei Hl. Martin gibt es einen Dankeschönnachmittag. Dort sehen wir uns einen Film an, essen Hotdogs und Süßigkeiten. Die Sternsängeraktion ist immer wieder eine gelungene Aktion, die wir gerne weiterführen.

Text und Foto: Annette Fortströer



Schäfers
Bestattungen

Sande, Münsterstraße 99

Schloß Neuhaus, Hatzfelder Straße 16

Sennelager, Bielefelder Straße 135

www.bestattungen-schaefers.de

Tel. 05254 / 5574

Im Trauerfall stehen wir Ihnen gern zur Seite.

- Eigene Abschiedsräume
- Kostenlose Vorsorgeberatung nach Terminabsprache
- Neuer Ratgeber im Trauerfall ab sofort bei uns erhältlich



Neuigkeiten aus dem Sander Gemeindeleben

Kinder- und Jugendchor Sande

Kommt, singt mit uns!

Alle Mädchen (auf Anfrage auch Jungen) ab dem 1. Schuljahr sind herzlich eingeladen, im Kinder- und Jugendchor der Gemeinde St. Marien mitzusingen. Die Proben des Chores sind in drei Gruppen unterteilt und finden zu folgenden Zeiten im Pfarrheim St. Marien Sande, Weisgutstr. 14, statt:

Minis (1. bis 2. Schuljahr):
donnerstags von 16.30 bis 17.00 h

Kinderchor (ab dem 3. Schuljahr):
donnerstags von 17.00 h bis 17.30 h

Jugendchor (ab dem 5. Schuljahr):
donnerstags von 17.45 h bis 18.30 h.

In den Proben werden die jungen Stimmen spielerisch geschult; wir singen fröhliche Stücke, üben Lieder für (Familien-)Gottesdienste, und proben aktuell am Singspiel „Jona“, das wir Ende Februar für die und mit den Kommunionkindern aufführen möchten.

Die Teilnahme am Chor ist kostenlos!!

Nähere Information gibt gerne die Chorleiterin:

Uta-Maria Gennert-Stöcker, Warendorf,
Kirchenmusikerin und Sängerin
Tel.: 02581/7810078

Mail: uta-maria@gennert-stoecker.de

Text: Uta-Maria Gennert-Stöcker

 AUTO DIENST

WERKSTATT &
HANDEL

PROTTE

Bursdamm 1 | 33129 Delbrück-Ostenland | Tel. 05250/98780

www.autohaus-protte.de

NEU- & GEBRAUCHTWAGEN JAHRESWAGEN ABSCHLEPPDIENST
KAROSSERIEINSTANDSETZUNG KFZ-WERKSTATT AUTOWÄSCHE

Meilshof

Der Meilshof in Sandes Mitte
bietet Ihnen alles, was Leib
und Seele zusammenhält ...



MBI Management
Beratung
Immobilien
Sennelager Str. 7
Tel. 05254/5358 · Fax 807680

Lotto-Schreibwaren
Ludmilla Fischer
Weisgutstr. 18 / 05254-9321520
Mo.-Fr. 09.00-13.00 Uhr
15.00-18.00 Uhr
Sa. 09.00-13.00 Uhr

anwaltskanzlei **Sande** ---
RA'innen
R. Kanzlisperger & C. Holst-Gutmann
RA Dr. H. Tofall
Tel. 05254/936288-0
www.anwalt-sande.de

Dr. med. Ursula Peterburs
Ursula Lüke-Pöppel
Ärztinnen für Allgemeinmedizin
Sennelager Str. 7
Tel. 05254/9311990

Getränke-Paradies
Sennelager Str. 16 - 18
Tel. 05254/647934

ALDI
MARKT
Weisgut-
straße 20
www.aldi.com

Praxis für
ERGOtherapie
Jutta Hischer
Tel. 0 52 54 / 930 45 45
Fax 0 52 54 / 930 46 67

hairstyle
Weisgutstr. 18
Tel. 05254/936855

Wester's
Backfuchs
für clevere Genießer
Sennelager
Str. 16-18
Telefon:
0 52 54 -
93 12 577

PIZZA & PASTA
DiVino's
Weisgutstr. 20
Tel.: 0 52 54/80 59 72

Physiotherapie
in Sande
- Niehoff
Weisgutstr. 20
Tel. 0 52 54 / 6 79 80

... und wer Erholung sucht: „Auf zum Freizeit- und Wohnpark am Lippesee!“ · www.lippesee-camping.de

Neuigkeiten aus dem Sander Gemeindeleben

Die älteste Einwohnerin von Sande

Frau Elisabeth Heggemann konnte am 19.11.2019 ihren 102. Geburtstag feiern. Zu den Gratulanten gehörten auch der stellvertretende Landrat Vinzenz Heggen und der stellvertretende Bürgermeister Dietrich Honervogt, die die Glückwünsche von Kreis und Stadt überbrachten.

Geboren wurde Elisabeth Heggemann in Bentfeld. Sie lebte jahrzehntelang in unserem Nachbarort Elsen, bis sie im Frühjahr dieses Jahres nach Sande in die „Pflegeresidenz Am Lippesee“ zog. Sie fühlt sich hier sehr wohl. Besonders schön findet sie die Aussicht auf den Lippesee und die Nähe zur Kirche. Dadurch ist es ihr möglich, an einigen Sonntagen den



Die Jubilarin zwischen den politischen Repräsentanten Gottesdienst zu besuchen. Wir gratulieren Frau Heggemann und wünschen ihr noch viele, schöne Jahre bei uns in Sande. *Text: Wolfgang Schäfers*

Neuigkeiten aus dem Sander Gemeindeleben

Gewinner des Suchbild-Preisausschreibens

Das Glück bei Preisausschreiben scheint der Familie Brune hold zu sein. Nachdem Alfons Brune vor einem Jahr das Suchbild-Preisausschreiben von „Sande aktuell“ gewonnen hatte, ist nun sein Bruder Siegfried (Siggi) der Glückliche. Unter den eingesandten richtigen Lösungen wurde er in der letzten Mitgliederversammlung des Sander Gemeindeforums als Gewinner ausgelost.

Siegfried Brune ist 55 Jahre alt, verheiratet und wohnt im Heimekesberg 21 in Sande. Er ist vielen Sandern als aktiver Fußballer bekannt. Er betrieb diesen Sport mit großer Begeisterung, bis ihn 1997 der zweite Kreuzbandriss zum Rückzug zwang.

Der Gewinner hat erst zum dritten Mal an dem Wettbewerb teilgenommen und zeigte sich deshalb besonders erfreut, als der Vorsitzende des Sander Gemeindeforums, Klaus Mattiza, ihm den Gewinn, einen Gutschein über 50 EURO für das Restaurant Meermeier, überreichte.

Als Siegfried Brune in der letzten Ausgabe von „Sande aktuell“ das Foto des gesuchten Gegenstandes gesehen hatte, hatte er sofort richtig kombiniert: Der abgebildete Hydrant musste etwas mit der Feuerwehr zu tun haben. Was lag also näher, als sich auf das Fahrrad zu schwingen und zum Feuerwehrgerätehaus zu fahren. Hier fand er dann seine Vermutung bestätigt.



Klaus Mattiza (rechts) mit dem glücklichen Gewinner

Dass er sich nun weiter regelmäßig am Suchbild-Preisausschreiben beteiligen wird, ist für den glücklichen Gewinner selbstverständlich.

Text und Foto: Vinzenz Heggen



2 Einzelzimmer
1 Zweibettzimmer
1 Mehrbettzimmer



Gästezimmer am Lippesee

Familie Passe
Sander-Bruch-Strasse 34
33106 Paderborn

Fon : +49 (0) 5254 690 46
Mob : +49 (0) 160 966 15 101
Mail : gaestezimmer@paderborn.com
www.gaestezimmer-am-lippesee.de

Neuigkeiten aus dem Sander Gemeindeleben

Wasser für die Obstbäume der Brautwiese

Die Brautwiese in Sande, gelegen zwischen Sennelagerstraße und dem Lippesee, war gedacht für Brautpaare, die dort gemeinsam einen Baum pflanzen und dann auch die Pflege übernehmen.

Das hat in den letzten Jahren ziemlich nachgelassen und so entschloss sich das Königspaar 2014, Marius Ruggé und Lena Meermeier, zusammen mit dem Hofstaat im Herbst 2014 dort in einer Leerstelle einen Apfelbaum zu pflanzen. Dieser gedieh auch zunächst gut, aber der trockene Sommer 2018 setzte dem jungen Baum stark zu und er vertrocknete. Das ließ Marius keine Ruhe und er ersetzte den Baum im Herbst durch eine widerstandsfähigere Bir-

ne. Als dann der Sommer 2019 wieder so heiß wurde, musste Abhilfe her, um den Baum bewässern zu können.

Und so lud er seine Königin und den Hofstaat von 2014 ein, sich an einem sonnigen Sonntagnachmittag auf der Brautwiese zu treffen. Er selber betankte sein Oldtimer-Löschfahrzeug mit 2400 Litern Wasser, besorgte einen Einspülfilter und eine Schwengelpumpe sowie auch Getränke und einen Imbiss zur Stärkung. Um 15 Uhr ging es los. Mit einem Löschschauch wurde eine 5 Meter lange Einspül-Lanze angeschlossen, die Pumpe wurde eingeschaltet und das antike Löschfahrzeug zeigte, dass es den benötigten Wasserdruck noch aufbauen konnte.



Neuigkeiten aus dem Sander Gemeindeleben

Wasser für die Obstbäume der Brautwiese

Nachdem die Lanze die ersten drei Meter relativ leicht durch den Sand gedrungen war, bremste eine Kieschicht den Vorgang aus. Nur mit viel zusätzlichem Gewichtsdruck der Hofstaatherrn auf die Lanze konnte diese Schicht schließlich überwunden werden. Kurz bevor der Tank vollständig geleert war, war die Lanze tief genug eingespült. Flugs wurde das Filter eingesetzt und nach einigen Minuten konnten die Schwengelpumpe montiert werden.

Nach Angießen der Pumpe und einigen Pumpenhieben floss dann auch das erste Grundwasser. Damit war der Arbeitsteil erledigt und es folgte ein gemütlicher Sonntagnachmittag auf der Brautwiese.

In den kommenden Jahren haben alle Brautwiesenobstbaumbesitzer die Möglichkeit, ihre Bäume auch bei Trockenheit ausreichend zu bewässern. Nach längerer Ruhezeit muss die Pumpe evtl. mit 1–2 Litern Wasser wieder von oben gefüllt werden.

Ein dickes Dankeschön an Marius Ruggé für seine Idee und auch die Übernahme aller Kosten. Die Birne dankte es ihm übrigens auf ihre Weise: Sie trug 11 Früchte in diesem Jahr.

Text/Bilder: Alois Meermeier



Polizei

Für Sande zuständig sind Herr Austenfeld und Frau Schallenkamp, Verwaltungsnebenstelle Elsen, Tel. 0 52 51- 88 10 53. In dringenden Fällen 0 52 51- 30 60, Mobil 01 51-14 01 31 16 und 01 60- 36 50 107 oder Notfalltelefon 110

Post

Schreibwaren Fischer, Weisgutstr. 18
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 09.00-13.00 und 15.00-18.00 Uhr
Sa. 09.00-13.00 Uhr;
Briefkastenentleerung Weisgutstraße
Mo.-Fr. 17.00 Uhr, Sa. 09.30 Uhr

Jugendtreff

Sennelagerstraße 21
Kinder- und Jugendarbeit der Stadt
Paderborn
Zur Zeit geschlossen.

Mehrzweckhalle Sande

Anfragen bezüglich der sportlichen Nutzung der Mehrzweckhalle sind zu richten an:
Sportamt der Stadt Paderborn Pontanusstraße 55, 33102 Paderborn
Tel: 0 52 51- 88 14 60, Fax: 0 52 51- 88 20 52
Private Nutzungen sind nicht möglich.
Hausmeister: Norbert Siemensemeyer (Montag bis Freitag 7.00 bis 17.00 Uhr)
Telefonnummer 01 79 - 75 35 897.

Volkshochschulkurse

Programmhefte liegen in den Nebenstellen Elsen und Schloss Neuhaus aus. Anmeldung nur noch direkt bei der VHS Paderborn, Kamp 43, oder schriftlich bzw. per Internet.

Caritas-Konferenz

Für Fragen und Anregungen stehen zur Verfügung:
Frau Silvia Kesselmeier Tel. 0 52 54- 86 600
Frau Hilde Kamp Tel. 0 52 54- 66 22 20

Bücherei St. Marien

Sennelagerstraße 21
Telefon: 0 52 54- 64 89 005
E-Mail: info@buecherei-sande.de
Internet: www.buecherei-sande.de
Öffnungszeiten:
Dienstag: 11.30-13.30 Uhr
Dienstag: 15.00-17.30 Uhr
Donnerstag: 15.30-19.00 Uhr

Telefonseelsorge

0800-111 0 111
0800-111 0 222

Kinder u. Jugendtelefon

0800-111 03 33

Elterntelefon

0800-111 05 50

Frauenhaus der Sozialstation katholischer Frauen SkF

Für Frauen und Kinder, die häusliche Gewalt erleben, Tag und Nacht erreichbar, Tel. 0 52 58- 98 73.

DLRG Wasserrettungsstation am Lippesee

Ortsgruppe Paderborn e.V. Sennelagerstr. 58c Paderborn Sande Tel: 0 52 54- 69 668 (Anrufbeantworter wird täglich abgehört) Einsatz@paderborn.dlrg.de

Ärzte:**Praxen für Allgemeinmedizin:**

Dr. med. Ursula Peterburs,
Ursula Lücke-Pöppel,
Sennelager-Str. 7,
Tel. 0 52 54- 93 11 990.

Zahnarzt – Praxis:

Ingo Holischeck,
Ostenländer Str. 9,
Tel. 0 52 54- 66 788.



Weil die Sparkasse nah ist
und auf Geldfragen die
richtigen Antworten hat.

Infobörse

Sander Vereine, Kirchen und öffentliche Einrichtungen

Stand:
04.06.2019**Blasmusik Sande e.V.**

Die Proben (bei denen sich auch Interessenten melden können) finden jeden Freitag ab 19.30 Uhr in der „Gelben Schule“, Sennelager Str. 17, statt. Vorsitzender und Ansprechpartner: Ingo Wecker, Sennelagerstr 70, Tel. 647548, E-Mail: ingo.wecker@gmx.de

Caritas-Konferenz – Für Fragen und Anregungen stehen zur Verfügung: Frau Silvia Kesselmeier (Tel. 05254/86600) und Frau Hilde Kamp (Tel. 05254/662220)

Chorgemeinde St. Cäcilia Sande

Die Proben der Chorgemeinschaft finden jeden Donnerstag von 20.00 bis 21.45 im Gasthof Meermeier statt. Ansprechpartnerin: Chorleiterin Uta-Maria Gennert-Stöcker, Walgernweg Nr. 17, 48231 Warendorf, Tel: 02581/7810078, Vorsitzender: Franz Düwel, Tel. 05254/5205 E-Mail: franz-duewel@t-online.de

Grundschule Sande

Kontaktadresse: Grundschule Sande, Sennelagerstr. 21, Tel. 5440, Fax 5261. Schulleiterin: Frau Maxi Brautmeier-Ulrich, Konrektorin: Frau Sigrun Wilde E-Mail: gs-sande@paderborn.de Internet: www.gs-sande.de

Verein der Eltern und Förderer der Grundschule Sande

Der „Verein der Eltern und Förderer der Grundschule Sande“ ist ein eingetragener Elternverein, der im Jahr 2001 gegründet wurde und ausschließlich zur Unterstützung der Grundschule Sande dient und ihre Ziele in ideeller und materieller Hinsicht fördert. Attraktive Spielmöglichkeiten auf dem Schulhof, Ausstattung der Klassenräume sowie Ergänzung des Lehrmaterials und die Einrichtung einer eigenen Lesewelt haben das Schulbild sichtbar bereichert. Kontaktadresse: s. Grundschule Sande

DLRG Wasserrettungsstation am Lippesee

Ortsgruppe Paderborn e.V., Sennelagerstr. 58c, Paderborn-Sande, Tel: 05254/69668 (Anrufbeantworter wird täglich abgehört) Einsatz@paderborn.dlrg.de

Evangelische Kirchengemeinde Schloß Neuhaus / Sennelager / Sande
Gottesdienst:

- in Sande am 2. Sonntag/Monat, 12 Uhr
- in Sennelager jeden Sonntag, 11 Uhr
Frauenhilfe am 1. Mi. im Monat (14.30 Uhr)
Seniorenclub am 3. Mi. im Monat (14.30 Uhr)
Adressen: Gemeindebüro Di-Fr 10-12 Uhr, Tel. 05254/13209, E-Mail: pad-kg-schlossneuhaus@kkpb.de
Pfarrerinnen Melanie Freye, Tel. 05254/3400 E-Mail: Melanie.Freye@kk-ekvw.de
Ansprechpartner der ev. Gemeinde in Sande ist die Presbyterin: Astrid Timmerberg, Sander-Bruch-Straße 52, Tel. 67553

Familienzentrum NRW

Städt. Kindertageseinrichtung Sande
Wir betreuen Kinder im Alter von 2 - 6 Jahren, Montag - Freitag, 07.30 - 12.30 Uhr und 14.30 - 16.30 Uhr, für Tagesstättenkinder durchgehend. Leitung: Birgit Hericks, Karl-Korthaus-Str. 45, 33106 Paderborn, Tel.: 05254/806160, E-Mail: famz-sande@paderborn.de

Förderverein Kinderhaus am Lippesee e.V.

Wir sind ein in 2008 gegründeter, gemeinnützig anerkannter Verein, der die Arbeit im Kinderhaus am Lippesee unterstützt. Fragen zur Arbeit des Vereins, Mitgliedschaft oder Spenden an E-Mail: kinderhaus-foerderverein@gmx.de

Gemeinschaft Sunderkamp e.V.

Am Anfang des Kiebitzweges steht die Sunderkamp-Rasthütte mit Kinderspielplatz. Sie dient dem geselligen Treffen der Anwohner sowie der Rast der Wanderer.

Infobörse

Sander Vereine, Kirchen und öffentliche Einrichtungen

Zum jährlichen Nachbarschaftsfest sind alle Nachbarn und Freunde rund um die Sunderkampsiedlung herzlich eingeladen. Vorsitzender und Ansprechpartner: Herr Wilfried Fortströer, Tel. 64110 wilfried.f@paderborn.com

Katholische Frauengemeinschaft

Regelmäßige Zusammenkünfte der kfd-Mitarbeiterinnen finden an jedem ersten Dienstag im Monat statt. Die Veranstaltungen werden in einem Jahresprogramm den Mitgliedern zugestellt. Frauen, die an der Arbeit und Gemeinschaft der kfd interessiert sind, wenden sich an die Ansprechpartnerin: Frau Beate Rudolphi, Tel. 05254/953139 Mobil: 0177 63 25 040 b.rudolphi@paderborn.com

Katholische Kindertageseinrichtung

St. Marien, Dirksfeld 41, 33106 Paderborn
Die Kinder werden im Alter von 2 - 6 Jahren in zwei Gruppen betreut. Öffnungszeiten: täglich von 7.15 Uhr – 16.15 Uhr. Ansprechpartnerin: Frau Desiree Pecher, Tel.: 69994, EMail: st.marien.sande@kath-kitas-hochstift.de
Internet: <https://paderborn.kita-navigator.org/kitas/kath-kita-st-marien/>

Förderverein**„Kindergarten St. Marien Sande e.V.“**

Der Förderverein „Kindergarten St. Marien Sande e.V.“ wurde im Januar 2015 gegründet. Der Kath. Kindergarten St. Marien befindet sich in der Trägerschaft der Kath. KITAS Hochstift gGmbH. Oft reichen die finanziellen Zuwendungen des Trägers nicht aus, um für die Kinder wichtige Projekte in Angriff zu nehmen oder besondere Anschaffungen zu tätigen. Mit Hilfe des Fördervereins sollen die Kinder die bestmöglichen Bedingungen vorfinden, damit sie sich wohlfühlen, kreativ spielen, nach-

haltig lernen und sich bestens entwickeln können. E-Mail: Foerderverein-st-marien@paderborn.com

Katholische Pfarrgemeinde Hl. Martin

Gottesdienste siehe Aushang an der Kirche oder im Internet: <http://hl-martin-schlossneuhaus.de/>
Leiter des Pastoralen Raumes: Pfarrer Peter Scheiwe, Tel. 0 52 54/14 97, EMail: peter.scheiwe@erzbistum-paderborn.de
Pastor Tobias Dirksmeier, Tel. 0 52 54 / 93 76 664, EMail: tobias.dirksmeier@web.de

Zentralbüro Schloss Neuhaus,

Neuhäuser Kirchstr. 5, Tel. 0 52 54/25 31
Öffnungszeiten:
Montag bis Mittwoch 9.00 bis 12.00 Uhr
und 15.00 bis 17.00 Uhr, Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr, Freitag 10.00 – 13.00 Uhr
EMail: hl-martin-schlossneuhaus@erzbistum-paderborn.de

Pfarrbüro Sande, Weisgutstraße 14,

Tel. 0 52 54 / 56 66
Öffnungszeiten Pfarrbüro:
Freitag 08.30 - 09.30 Uhr
Gemeindereferentinnen:
Sprechzeiten nach Vereinbarung
Petra Scharfen Tel. 0 52 54 / 93 89 563
p.scharfen@hl-martin-schlossneuhaus.de
Angelika Schulte Tel. 0 52 54 / 93 63 45
schulte@hl-martin-schlossneuhaus.de
Küsterin:
Andrea Heggemann, Tel. 0 52 54 / 6 88 97

Ansprechpartner für die Nutzung des Pfarrheims:

Gerhard u. Ingrid Steffan, Tel. 69145.

Kinderhaus am Lippesee

Städtische Kindertageseinrichtung
Plätze für Kinder im Alter von vier Monaten bis zur Schulpflicht

Infobörse

Sander Vereine, Kirchen und öffentliche Einrichtungen

Öffnungszeiten von 7:00 bis 16:00 Uhr,
Leitung: Frau Heike Barufe,
Weisgutstr. 4, Tel. 54 88,
E-Mail: h.barufe@paderborn.de

Krabbel-Spielgruppen Sande

Dieses ist ein kostenloses Angebot für Kinder bis zum Kindergartenalter mit ihren Eltern im Pfarrheim. Interessenten kommen bitte zu den Stunden am Montag um 15.30 Uhr oder Mittwoch um 10.00 Uhr.

Landfrauenverband Sande

Möchten Sie sich informieren?
Rufen Sie uns einfach an.
Ansprechpartnerin: Frau Elisabeth Löseke,
Sandhöfener Str. 42a, Tel. 95 39 99.

Landwirtschaftlicher Ortsverein Sande

Vorsitzender und Ansprechpartner:
Andreas Westkämper, Sennelager Str. 69,
33106 Paderborn, Tel. 05254/66668,
E-Mail: westkaemper@paderborn.com

Löschzug Sande

Freiwillige Feuerwehr Paderborn. Wählen Sie im Notfall die **112** und Sie erhalten Hilfe

rund um die Uhr. Der Löschzug Sande ist für Sie freiwillig 24 Stunden am Tag und 365 Tage im Jahr im Dienst.
Ansprechpartner: Löschzugführer Robert Siemensemeyer, Tel. 60358,
E-Mail: siemensemeyer@paderborn.com
Dienstplan: www.sande-nrw.de

Plattdeutscher Kreis Sande

Der Plattdeutsche Kreis trifft sich an jedem 3. Montag des Monats im Pfarrheim. Ansprechpartner: Herr Josef Kämper, Ostenländerstr. 51, Tel. 6 79 60

Reservistenkameradschaft Sande

Die Kameradschaft trifft sich in ihrem Vereinsheim, zum Barbrock (alte Kläranlage), am ersten Freitag jeden Monats.
Vorsitzender und Ansprechpartner:
Herr Marcus Tölle, Erlenbusch 12,
Tel.: +49 171 1484 250,
E-Mail: marcustoelle@me.com

Segler-Verein Paderborn e.V. Die Vereinsmitglieder treffen sich regelmäßig am Dienstag jeder geraden Woche um 20 Uhr im Vereinsheim. Wichtige Vorhaben für das Jahr sind dem Sander Veranstaltungskalender

Infobörse

Sander Vereine, Kirchen und öffentliche Einrichtungen

der zu entnehmen. Anschrift des Vereins: Sennelagerstr. 58 b, 33106 Paderborn, Ansprechpartner: Herr Karl-Ernst Laue, Hermann-Löns-Str. 165, 33106 Paderborn; Tel. 05254/5530, EMail: Kalli.Laue@gmx.de

St. Hubertus Schützenbruderschaft Sande 1922 e.V.

Das Schützenfest dieses Jahr findet vom 24. bis 26. August statt. Weitere Termine der Schützenbruderschaft sind im Veranstaltungskalender dieses Heftes verzeichnet. Ansprechpartner:
Brudermeister: Heinrich Kürpick, Sander-Bruch-Str. 8, Tel. 69728 o. 0151 1270 3730
Jungschützenmeisterin: Lisa Agnesen, Tel. 0171 7417 080
Schießmeister: Karlheinz Steffens, Tel. 0171 5840 0099
Brauchtumsgruppe: Ulli Voss, Tel. 0173 2825 241
www.schuetzenverein-sande.de

Abteilung Spielmannszug:

Interessenten (ab 10. Lebensjahr) sind immer willkommen und können jeweils freitags ab 18.00 Uhr im Jugendraum

der Mehrzweckhalle Sande bei der Probe zusehen oder gleich mitmachen!
Ansprechpartnerin u. Leiterin: Annemarie Schniedermeyer, Osterloher Str. 31, 33129 Delbrück-Ostenland, Tel. 05250/7591.

SV Blau – Weiß Sande 1946 e.V

Folgende Sportarten werden im SV Sande angeboten: Badminton, Fußball, Damengymnastik, Damengymnastik für Seniorinnen, Fitness-Gruppe, Freizeitsport Männer, Step Aerobic, Zumba, Wirbelsäulen-Gymnastik, Eltern-Kind-Turnen, Kinderturnen, Jugendtanz, Tennis, Tischtennis, Volleyball – Die Kontaktdaten der Ansprechpartner für die jeweiligen Sportarten stehen im Internet unter folgender Adresse zur Verfügung: www.sv-sande.de/verein/vorstand/kontakte-liste.html
Vorsitzender: Hermann SchulteBeyring
Auf dem Bieleken 1h, 33104 Paderborn
Telefon: +49(179)1076006
Email: Vorsitzender@SV-Sande.de
Hermann@SchulteBeyring.de
Homepage: <http://www.sv-sande.de/>
Geschäftsstelle: Ostenländer Str. 35



SALENTO
Italienisches Café, Eis, Bistrot, Drinks

GUTSCHEIN
ZU JEDER
WAFFEL ODER KUCHEN
EINE KAFFEESPEZIALITÄT GRATIS

Wir haben zu jeder Zeit das passende Angebot für Sie, ob ein italienisches Frühstück, Snacks, Waffeln, hausgemachter Kuchen, Kaffeespezialitäten, Weine, Bier etc.

Café Salento | Tel.: 05254 66 04 88 0
Ostenländer Str. 28 | 33106 Paderborn
Das ganze Jahr Mo - So ab 9:00 Uhr geöffnet



Zahnärzte
am Lippeseesee

Zahnärzte
im Hochstift

Ingo Holischeck und Dr. Cordula Roggon
mit Praxisteam
wünschen frohe
Weihnachten und
ein gutes neues
Jahr 2020!

Zahnarztpraxis für Erwachsene und Kinder
www.zahnaerzte-im-hochstift.de
in Sande und in Büren

Infobörse – Veranstaltungskalender

Stand:
09.12.2019

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
JANUAR				
05.01.		Sternsinger	Pfarrheim	Pfarrgemeinde
05.01.	11	Maritimer Basar	Lippensee	PBYC
10.01.	19:30	Generalversammlung 2020	MZH	Schützen
10. - 12.01.		Funkkurs	Lippensee	SVPB
12.01.	11:15	ev. Gottesdienst	Pfarrheim	ev. Kirchengemeinde
17.01.	19:00	Jahreshauptversammlung	Pfarrheim	kfd
18.01.	19:30	Winterball	MZH	Schützen
22.01.		Schulkinderbesuch für Schulanfänger 2020	Grundschule	Grundschule
23.01.	19:30	Jahreshauptversammlung	Meermeier	Chor
23.01.		Beratungstag „Übergang in die Sek I“ Jahrgangsstufe 4	Grundschule	Grundschule
24.01.		Funkkurs	Lippensee	SVPB
26.01.		Ehrenamtspreis		Gemeindeforum
30.01.	15 - 18	Ü60 Nachmittag	Pfarrheim	Caritas
31.01.		Zeugnisausgabe JG 3/4	Grundschule	Grundschule
01. - 02.02.		Juxturnier der Fußball-Jugend	Mehrzweckhalle	SV Sande
FEBRUAR				
09.02.	10:00	Kartenvorverkauf Karneval	Pfarrheim	kfd
09.02.	11:15	ev. Gottesdienst	Pfarrheim	ev. Kirchengemeinde
14.02.	19:00	Frauenkarneval	Mehrzweckhalle	kfd
14.02.		Pädagogischer Ganzttag / unterrichtsfrei		Grundschule
15.02.	19:00	Karneval für alle	Mehrzweckhalle	kfd
15.02.		Funkprüfung	Lippensee	SVPB
21.02.		Ausgleich f. d. Tag der offenen Tür - schulfrei		Grundschule
24.02.		Rosenmontag - schulfrei		Grundschule
26.02.		Gottesdienst JG 3/4 in der Kirche St. Marien Sande	Grundschule	Grundschule
27.02.	19:30	Klassenpflegschaftssitzung JG 1/2	Grundschule	Grundschule
28.02.		Jahreshauptversammlung Schießsport	KK-Stand	Schützen
MÄRZ				
01.03.		Eisbär Regatta	Lippensee	PBYC
01.03.	11:00	Schnatgang	Lippensee	PBYC
03.03.	19:30	Klassenpflegschaftssitzung JG 3/4	Grundschule	Grundschule
04.03.		Schulkinderbesuch für Schulanfänger 2020	Grundschule	Grundschule
04.03.	19:30	Elternabend „Vierjährige-Kita-Schule“	Grundschule	Grundschule
06.03.	16	Weltgebetstag der Frauen (Simbabwe)	Paul-Gerhardt-Kirche, Sennelager	kfd, ev. Kirchengemeinde
06.03.	20	Jahreshauptversammlung	Feuerwehrgerätehaus	Löschzug Sande
06.03.		Jahreshauptversammlung	Lippensee	SVPB
07.03.		Aufbau Kinderkleiderbasar	MZH	Sander Kinderbasar
08.03.		Kinderkleiderbasar	MZH	Sander Kinderbasar
08.03.	11:15	ev. Gottesdienst	Pfarrheim	ev. Kirchengemeinde
13.03.	20	Hauptversammlung SV Sande	Mehrzweckhalle	SV Sande
16.03.		gemeinsame Projektwoche KiTa's Sande + Grundschule Sande, Schulanfänger 2020 mit JG1-4	Grundschule	Grundschule
21.03.	19:00	Mitgliederversammlung	Irisweg 5 (Fam. Bürger)	Gemeinschaft Sunderkamp
22.03.	11:00	Jahreshauptversammlung	Pfarrheim	Blasmusik

Infobörse – Veranstaltungskalender

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
22.03.	11:15	Einführung der Presbyterin	Christus-Kirche Schloß Neuhaus	ev. Kirchengemeinde
23. - 27.03.		Elternsprechwoche	Grundschule	Grundschule
25.03.	19:30	Schulpflegschaftssitzung	Grundschule	Grundschule
27.03.	20:00	Kanal-Kompanieversammlung	KK-Stand	Schützen
APRIL				
02.04.	15 - 18	Ü60 Nachmittag	Pfarrheim	Caritas
03.04.	20:00	Lippe-Kompanieversammlung	KK-Stand	Schützen
03.04.		Müllsammelaktion, Umgebung Sande	Sande	Grundschule
04.04.		Konzert des Spielmannszuges	Mehrzweckhalle	Schützen
06. - 17.04.		Osterferien	Grundschule	Grundschule
09.04.		Gründonnerstag, Singen in der Kirche	Kirche	Chor
11.04.		Ostersamstag Auferstehungsamt	Kirche	Chor
12.04.	19	Osterfeuer	Hof Wecker	Jungschützen
12.04.	11:15	ev. Gottesdienst	Pfarrheim	ev. Kirchengemeinde
13.04.		Ostermontag Hochamt	Kirche	Chor
19.04.	10	Erstkommunion	Pfarrkirche	Pfarrgemeinde
20.04.	20	Versammlung SGF	Jugendraum MZH	Gemeindeforum
22.04.		Gottesdienst JG 3/4 in der Kirche St. Marien Sande	Grundschule	Grundschule
26.04.		Frühlingskonzert	Mehrzweckhalle	Blasmusik
29.04.		Maikranz wickeln	Dorfplatz	Chor
29.04.		Schulkinderbesuch für Schulanfänger 2020	Grundschule	Grundschule
30.04.		Tanz in den Mai	MZH	Schützen
MAI				
01.05.	14:30	Eröffnung der Maiandacht, Maibaumaufstellung und Maisingen auf dem Dorfplatz	Dorfplatz	Chor
01.05.		Tag der Arbeit - schulfrei		Grundschule
01.05.		Ansegeln	Lippensee	SVPB/PBYC
03.05.		Radtour der Bruderschaft		Schützen
05.05.		Wallfahrt	Lipling	kfd
10.05.	11:15	ev. Gottesdienst	Pfarrheim	ev. Kirchengemeinde
10.05.		Kreisposaunentag	Christuskirche	ev. Kirchengemeinde
17.05.		Pfarrfest ?????	St. Marien Sande	kath. Kirchengemeinde
17.05.		Kängururegatta	Lippensee	PBYC
20.05.		Schulkinderbesuch für Schulanfänger 2020	Grundschule	Grundschule
21.05.		Christi Himmelfahrt - schulfrei		Grundschule
21. - 24.05.		Opti-Cup	Lippensee	SVPB
22.05.		Beweglicher Ferientag - schulfrei		Grundschule
25.05.	16:00	Blutspende	Feuerwehrgerätehaus	Löschzug Sande
28.05.	19:30	Schulkonferenz/Mitgliederversammlung Förderverein	Grundschule	Grundschule
JUNI				
02.06.		Pfingstferien - schulfrei		Grundschule
04.06.	15 - 18	Ü60 Nachmittag	Pfarrheim	Caritas
04.06.	19:30	Elternabend Schulanfänger 2019	Grundschule	Grundschule
07.06.		Yardstick Regatta	Lippensee	SVPB

Infobörse – Veranstaltungskalender

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
10.06.		Schulkinderbesuch für Schulanfänger 2020	Grundschule	Grundschule
11.06.		Frohleichnam	St. Marien Sande	kath. Kirchengemeinde
11.06.		Fronleichnam - schulfrei		Grundschule
12.06.	20:00	Bataillons-Mitgliederversammlung	KK-Stand	Schützen
12. - 14.06.		Sportfest der Fußballer	Sportplatz	SV Sande
12.06.		Beweglicher Ferientag - schulfrei		Grundschule
14.06.	11:15	ev. Gottesdienst	Pfarrheim	ev. Kirchengemeinde
16.06.	18:00	Radtour		kfd
16.06.		Flohmarkt	Grundschule	Grundschule
19.06.		Schulfest	Grundschule	Grundschule
20.06.	16:00	Bierfestival	Dorfplatz	Schützen
20.06.		Eintagesausflug		Chor
21.06.	11	Gottesdienst	Campingplatz Lippensee	Pfarrgemeinde
21.06.		3-Stunden Regatta	Lippensee	PBYC
22.06.		Zeugnisausgabe JG 1/2	Grundschule	Grundschule
25.06.		Zeugnisausgabe JG 4	Grundschule	Grundschule
25.06.	17	Ök. Abschlussgottesdienst JG 4	Kirche	Grundschule
26.06.		Zeugnisausgabe JG 3	Grundschule	Grundschule
26.06.	09:30	Abschlussfeier 9.30-10.45 Uhr	Mehrzweckhalle	Grundschule
27.06.		Sommerfest	Lippensee	SVPB
29.06.-11.08.		Sommerferien	Grundschule	Grundschule
29.06.-03.07.		Sommerspiele	Lippensee	SVPB
JULI				
04.07.	16:30	Mysterienspiele	Kleinenberg	kfd
12.07.	11:15	ev. Gottesdienst	Pfarrheim	ev. Kirchengemeinde
17.07.		"Der kleine Horroladen"	Bökendorf	kfd
AUGUST				
01. - 08.08.		Deutsche Meisterschaft	Lippensee	SVPB
02.08.		Radtour		Chor
08.08.		Vogelschießen	Dorfplatz	Schützen
09.08.		Familiientag	Dorfplatz	Schützen
22. - 24.08.		Schützenfest	Dorfplatz	Schützen
22. - 23.08.		Sommerfest	Lippensee	PBYC
25.08.	15:00	Runkelfest	Rasthütte am Kiebitzweg	Gemeinschaft Sunderkamp
29.08.		richtige Dickschiff Regatta	Lippensee	PBYC
SEPTEMBER				
03.09.	15 - 18	Ü60 Nachmittag	Pfarrheim	Caritas
05.09.		Aufbau Kinderkleiderbasar	MZH	Sander Kinderbasar
05.09.		Ü30 Regatta	Lippensee	PBYC
06.09.		Yardstick	Lippensee	PBYC
06.09.		Kinderkleiderbasar	MZH	Sander Kinderbasar
12.09.		Opticup	Lippensee	PBYC
13.09.	11:15	ev. Gottesdienst	Pfarrheim	ev. Kirchengemeinde
19.09.		Patronatsfest Sieben Schmerzen Marien	Kirche	Chor
19.09.		Mettwurstregatta	Lippensee	SVPB
25.09.		Kirche-Kunst-Kneipe mit kfd Sennelager	Sande/Sennelager	kfd

Infobörse – Veranstaltungskalender

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
26. - 27.09.		Drei Hasen Opti Regatta	Lippensee	SVPB
28.09.	16:00	Blutspende	Feuerwehrgerätehaus	Löschzug Sande
OKTOBER				
Oktober		Schokoladenwelt Peters	Lippstadt	kfd
03. - 04.10.		Probenwochenende	Freckenhorst	Chor
03.10.		Absegeln	Lippensee	SVPB/PBYC
05.10.		Versammlung SGF		Gemeindeforum
09.10.	20:00	Lippe-Kompanieversammlung	Pfarrheim	Schützen
10. - 11.10.		Conger-Regatta	Lippensee	SVPB
11.10.	11:15	ev. Gottesdienst	Pfarrheim	ev. Kirchengemeinde
16.10.	19:30	Kanal-Kompanieversammlung	Pfarrheim	Schützen
24. - 25.10.		Korsare und OK Jollen	Lippensee	SVPB
NOVEMBER				
01.11.		Allerheiligen, Singen auf dem Friedhof	Friedhof	Chor
08.11.	08:00	Hubertus-Sonntag	Pfarrkirche/MZH	Schützen
08.11.	11:15	ev. Gottesdienst	Pfarrheim	ev. Kirchengemeinde
11.11.	18:00	Martinszug	Dorfplatz	Schützen
14.11.		Cäcilientag	Kirche und Pfarrheim	Chor
20.11.		Ehrenamtstag		St. Martin
21.11.	17	Firmung	Pfarrkirche	Pfarrgemeinde
21.11./22.11		Verkauf Elisabethrosen nach dem Gottesdienst	Kirche	Caritas
26.11.	15 - 18	Ü60 Nachmittag	Pfarrheim	Caritas
29.11.	16:00	Kleinsten Weihnachtsmarkt	Kirchplatz	Schützen
DEZEMBER				
13.12.	17:00	Advents- und Weihnachtskonzert	Kirche	Chor
13.12.	11:15	ev. Gottesdienst	Pfarrheim	ev. Kirchengemeinde
24.12.		Heiligabend, Singen in der Kirche	Kirche	Chor



VIETH & PARTNER

Steuerberatungsgesellschaft

DOPPELT GUT BERATEN

STEUER- UND UNTERNEHMENSBERATUNG | FERDINAND VIETH & MATTHIAS VIETH

Rosmarinstraße 26 | 33106 Paderborn | 0 52 54 - 97 98 - 0 | info@vieth-partner.de | www.vieth-partner.de

Sie wollen mehr wissen? Diesmal über ...

Entwicklungen am Lippesee

Nachdem der Rat der Stadt Paderborn die „Rahmenplanung Lippesee“ beschlossen hat, wird in den kommenden Jahren die Umsetzung von Einzelmaßnahmen, die sich daraus ergeben, im Vordergrund stehen. Wie geht es nun weiter? Dazu hat die Redaktion von „Sande aktuell“ ein Interview mit dem Geschäftsführer der Schlosspark und Lippesee Gesellschaft mbH, Herrn Christian Stork, geführt.

Sande aktuell:

Herr Stork, Sie sind seit 2017 Geschäftsführer der Schlosspark und Lippesee Gesellschaft mbH. Welche Aufgaben nehmen Sie in dieser Funktion wahr?

Herr Stork:

Eine meiner Hauptaufgaben ist es, die Geschicke der Gesellschaft zu leiten, primär mich darum zu kümmern, dass der Schloss- und Auenpark ein attraktiver Veranstaltungsort bleibt bzw. ausgebaut wird.

Wir als Schlosspark und Lippesee Gesellschaft sind auch eine Art Bindeglied zwischen den Anliegern und Nutzern des Schlossparks und der Verwaltung.

Hinzu kommen jetzt natürlich vermehrt Aufgaben in Bezug auf den Lippesee. Hier haben wir die Rahmenplanung in diversen Arbeits- und Projektgruppen aktiv begleitet.

Und natürlich habe ich die Freude, die Gesellschaft nach außen hin vertreten zu dürfen.



Geschäftsführer Christian Stork

Sande aktuell:

Der Rat der Stadt hat vor einigen Monaten die Rahmenplanung für den Lippesee beschlossen. Welche Verbindlichkeit hat die Rahmenplanung?

Herr Stork:

*Die Rahmenplanung war in erster Linie eine Art Ideensammlung, in der die Bürger*innen, die Vereine und Institutionen, die Anlieger und Nutzer des Sees ihre Ideen einbringen konnten. Sie soll einen Blick aus der „Hubschrauberperspektive“ zeigen, was wo möglich sein könnte. Ob das dann dort umgesetzt werden kann oder wird, müssen jetzt die weiteren Planungen zeigen.*

Sie wollen mehr wissen? Diesmal über ...

Entwicklungen am Lippesee

Sande aktuell:

Die Bevölkerung ist ja in verschiedenen Erarbeitungsphasen der Rahmenplanung eng eingebunden worden. Ist dieses Beteiligungsverfahren aus Ihrer Sicht für den Prozess hilfreich gewesen und inwieweit sind die Anregungen aus der Bürgerbeteiligung in die Endfassung eingeflossen?

Herr Stork:

Die Beteiligung ist sogar sehr wichtig. Ich finde, dass in solchen Projekten mit diesem Ausmaß die Bevölkerung mitgenommen werden muss. Auf ihre Ideen und Bedenken sollte eingegangen werden, denn so etwas geht nur miteinander.

Es sind viele gute Anregungen und Hinweise eingebracht worden, die sicherlich auch Berücksichtigung finden werden. Die Bürgerbeteiligung war ja

*groß, was zeigt, wie wichtig den Sander Bürger*innen und Nutzern der Lippesee ist.*

Sande aktuell:

Mit der Verabschiedung der Rahmenplanung sind bei den Bürger*innen große Erwartungen geweckt worden, dass möglichst schnell möglichst viele Einzelmaßnahmen umgesetzt werden. Gibt es bereits einen Zeitplan für die Umsetzung der Rahmenplanung und welche Maßnahmen werden vorrangig auf den Weg gebracht werden?

Herr Stork:

Eines der ersten Ziele muss es sein, die Parkraumsituation zu lösen. Ist das geschafft, ist eines der dringendsten Bedenken der Sander auf einem guten Weg. Da ist jetzt auch die Politik ge-



Der Lippesee mit Nesthauser Grundsee aus der Vogelperspektive

Sie wollen mehr wissen? Diesmal über ...

Entwicklungen am Lippesee

fordert, dies auf den Weg zu bringen.

Wie schnell erste Maßnahmen umgesetzt oder erst mal angeschoben werden, vermag ich nicht zu sagen. Da gilt es jetzt, einige dafür nötige Rahmenbedingungen zu schaffen, wie z.B. den Öffentlichkeitsvertrag mit den Eigentümern der See- und Uferflächen und eine Seenutzungsordnung. Danach kann dann an die Überarbeitung des bestehenden Bauungsplans gedacht werden.

Sande aktuell:

Sie haben angesprochen, dass die Lösung der Parkplatzproblematik an den Sommerwochenenden als besonders dringlich angesehen wird. Welche Maßnahmen sind hier lt. Rahmenplanung vorgesehen?

Herr Stork:

Hier ist z.B. vorgesehen, dass der Wohnmobilstellplatz in Richtung Dorfplatz verlegt werden könnte, um dann auf dem bisher hierfür genutzten Gelände neben der DLRG-Station Platz für mehr PKW-Parkraum zu schaffen. Für die Kanuten soll am Gut Lippesee mehr Raum geschaffen werden, um diese vom Dorfplatz fern zu halten. Bestehende Parkplätze müssen sicherlich in der Beschaffenheit überarbeitet werden. Dezentrale Parkplätze müssen geschaffen werden. Sehr wichtig wird es sein, den ÖPNV für die Besucher des Sees zu verbessern.

Es müssen im Weiteren mit privaten Eigentümern von Flächen, die für mögliche Parkplätze genutzt werden könnten, Gespräche geführt werden.

Sande aktuell:

Welche Partner werden an der Umsetzung der Rahmenplanung beteiligt sein?

Herr Stork:

In erster Linie natürlich die Eigentümer der Flächen. Aber auch die Nutzer und Anlieger des Sees sollten eingebunden werden. Die Kommune und auch wir als Schlosspark und Lippesee GmbH haben dort Flächen und Interessen und werden uns mit einbringen. Hier ist das Miteinander wichtig.

Sande aktuell:

Der Öffentlichkeitsvertrag und die Seenutzungsordnung sind, wie Sie bereits betont haben, aus kommunaler Sicht wesentliche Elemente zukünftiger Planungen. Wann ist hier mit Ergebnissen zu rechnen?

Herr Stork:

Auch hier vermag ich nicht ein konkretes Datum zu nennen. Wir möchten dies aber so schnell wie möglich vom Tisch haben und haben jetzt mit allen Eigentümern von See- und Uferflächen gesprochen. Es gab viele positive Rückmeldungen. Wir arbeiten gemeinsam mit der Stadt Paderborn mit Hochdruck daran und hoffen schnell alles unter Dach und Fach zu haben.

Sande aktuell:

Die Realisierung der zahlreichen Maßnahmen wird bekanntlich neben privaten Investoren auch öffentliche Mittel in erheblichem Umfang erfordern. Sind im Haushaltsentwurf 2020

Sie wollen mehr wissen? Diesmal über ...

Entwicklungen am Lippesee

bereits Projekte in die Finanzierung aufgenommen und wenn ja, welche?

Herr Stork:

Soweit ich weiß, sind für konkrete Maßnahmen in 2020 noch keine Finanzmittel in den Haushalt eingestellt worden; denn solch ein Projekt mit dieser Größe ist auf Fördergelder angewiesen. Um Fördergelder zu bekommen, müssen Konzepte entwickelt und diese dann eingereicht und die Mittel beantragt werden.

Sande aktuell:

Wenn Sie hinsichtlich der weiteren Entwicklung des Freizeit- und Erholungsgebietes Lippesee 3 Wünsche frei hätten, welche würden das sein?

Herr Stork:

Ich würde mir wünschen, dass der Lippesee in den kommenden Jahren zu einem erstklassigen Naherholungsgebiet für die Paderborner Bevölkerung wird, in einem vertretbaren Maß mit

den Anliegern, Vereinen und Nutzern.

Ich würde mir wünschen, dass wir gemeinschaftlich zu einem guten Konsens aller Beteiligten kommen und dass jeder mitzieht.

Ein weiterer Wunsch wäre eine Veranstaltungsfläche mit einer kleinen Seebühne (eine Plattform, auf der z.B. eine Kapelle, ein Chor oder eine Band spielen kann), die für Sander Vereine und auch uns als Veranstaltungsfläche zur Verfügung steht, um den Charme des Sees für kleine, nette Events zu nutzen.

Sande aktuell:

Vielen Dank, Herr Stork, dass Sie sich uns für dieses Interview zur Verfügung gestellt haben.

Herr Stork:

Den Lesern*innen wünsche ich eine schöne Vorweihnachtszeit, wundervolle Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Das Interview mit Herrn Stork führte Vinzenz Heggen.



Wüpor
PORENBETON

Wüske Baustoffwerke GmbH

Sennelagerstr. 99 - 33106 Paderborn
Tel. 05254 9944-4 Fax 05254 9944-99
info@wueseke.de



www.wuepor.de

Menschen wie du und ich

Pfarrerin i.P. Melanie Freye

Seit dem 1. April 2019 ist Frau Melanie Freye als Pfarrerin im Probedienst (i. P.) in der Evangelischen Kirchengemeinde Schloß Neuhaus tätig und für den Bezirk II, Sennelager und Sande, zuständig. Pfarrerin im Probedienst bedeutet, dass Frau Freye ihre Ausbildung erst vor Kurzem, nämlich im Februar 2019, mit dem Zweiten Theologischen Staatsexamen abgeschlossen hat.

Sie wurde in Westerstede in Niedersachsen geboren und absolvierte ihr Studium in Rostock und Münster. Danach folgte der praktische Teil der Ausbildung, das 2 1/2-jährige Vikariat, in Bielefeld-Schildesche.

Frau Pfarrerin i. P. Melanie Freye hat sich in ihr neues Aufgabengebiet bereits gut eingearbeitet und fühlt sich nach eigener Aussage sehr wohl. „Nun also bin ich seit gut einem halben Jahr in Ihrer schönen Gegend unterwegs und durfte bereits viele bereichernde Erfahrungen sammeln



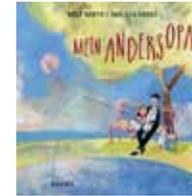
und örtliche Traditionen, wie das Schützenfest, kennenlernen. Ich freue mich auf viele weitere Erlebnisse mit Ihnen“, schaut sie erwartungsfroh in die Zukunft.

Das Redaktionsteam des Sander Gemeindeforums heißt Frau Melanie Freye herzlich willkommen und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.

Text: Vinzenz Heggen; Foto: Melanie Freye

Buntes – Neue Bücher in unserer Bücherei – Buchbesprechungen

**Barth, Rolf;
Bunge, Daniela
Mein Andersopa
ab 5 Jahren**



Opa ist Neles bester Freund. Opa hat immer Zeit für Nele und gibt auf sie acht. Er ist ein feiner Herr mit weißem Hemd und Sakko, der stets den Hut hebt und freundlich grüßt. Mit Nele geht er gern spazieren und angeln oder sie backen Kuchen und besuchen Oma auf dem Friedhof.

Bis zu dem Tag, als Nele Opa unrasiert im Schlafanzug antrifft. Am helllichten Nachmittag! – Opa vergisst jetzt oft etwas, sogar Neles Namen. Und den Nachbarn streckt er manchmal die Zunge raus. Kann man denn da gar nichts machen?

Ganz bestimmt, meint Nele! Auf jeden Fall will sie gleich morgen lernen, Krawattenknoten zu binden und Opa zu rasieren. Backen und auf ihren Andersopa aufpassen kann sie nämlich schon!

Der erste Punkt ist schon erledigt: Liebeskummer. Denn ihr bester Freund Cooper erwidert ihre Gefühle nicht. Bleiben noch zehn weitere Herausforderungen. Die größte davon: sich neu zu verlieben! Aber Herzensdinge lassen sich nicht so leicht abhaken, wie Abby dachte ...

„Süße Küsse, liebenswerte Figuren, wortgewandte, witzige Dialoge - für diesen Roman muss man einfach schwärmen!“

**Slaughter, Karin
Die letzte Witwe
Thriller**



Zwei gewaltige Explosionen reißen Gerichtsmedizinerin Sara Linton und ihren Partner, Special Agent Will Trent, aus der sommerlichen Idylle. Sie sind geübt darin, in Notsituationen zu helfen. Doch als sie an diesem Tag den Sirenen folgen, führt ihr Instinkt sie mitten hinein in das dunkle Herz einer mächtigen Neonazi-Gruppierung. Zu spät erkennt Sara, dass sie direkt in eine Falle läuft.

Will kann nur noch hilflos zusehen, wie Sara zur Gefangenen wird. Jetzt muss er alles riskieren und verdeckt ermitteln. Denn die Spuren des FBIs lassen keine Zweifel: Der Anführer des Netzwerks geht für seine Zwecke über ein Meer aus Leichen. Kann Will Sara finden, bevor es zu spät ist?

**West, Kasia
Fünftausend Gründe,
warum ich dich liebe**



ab 12 Jahren
"Deinen Bildern fehlt es an Herz." Abby kann nicht fassen, dass dies der Grund ist, warum sie von der Kunstaussstellung ausgeschlossen wird. Nachdem sie den ersten Schock verdaut hat, stellt sie eine "Herzensliste" zusammen, um ihren Verkeren künftig mehr Tiefe zu verleihen.



**Wärmepumpen
Holzpellets**

**Photovoltaik
Solaranlagen**

Lampe & Jack
Haus- + Energietechnik GmbH

Wir machen das für Sie

**Heizung
Lüftung
Sanitär
Klima
Solar
PV**

Service

Schatenweg 4
33104 Paderborn
Fon: 05254-6620620
Fax: 05254-6620621
E-Mail: info@lampe-jack.de
Internet: www.lampe-jack.de

Buntes – Neue Bücher in unserer Bücherei – Buchbesprechungen

**Atkins, Dani
Das Leuchten
unserer Träume**

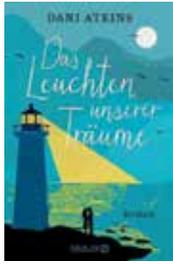
Roman

Sophie ist 15 Jahre alt, als ihr geliebter großer Bruder bei einem Motorradunfall ums Leben kommt. Alles hat sich seither geändert: Aus dem fröhlichen Mädchen ist eine einsame junge Frau geworden, die ihr Herz fest verschlossen hält.

Als eines Nachts in ihrer Wohnung ein Feuer ausbricht, wird Sophie in letzter Sekunde von einem Passanten gerettet. Danach weicht Ben ihr praktisch nicht mehr von der Seite. Sophie ist dankbar, gerührt – und macht mit Bens Hilfe erste, langsame Schritte zurück ins Leben. Sie kann nicht ahnen, dass ihr Retter mehr als eine erschütternde Wahrheit vor ihr verbirgt.

Dani Atkins neuester Liebesroman überzeugt mit ganz viel Gefühl: Trauer, Schmerz, Verlust, Hoffnung und Liebe. Die Geschichte einer jungen Frau, die trotz schwerer Schicksalsschläge zurück ins Leben findet.

Zutiefst bewegend – bis zum überraschenden Ende.

**Mitchel, Emma
Wunderbarer
Winter**

Sachbuch

Was tun an frostigen Tagen und langen Winterabenden? Um sich die kalte Jahreszeit zum Freund zu machen, kuscheln Sie sich am besten mit diesem inspirierenden Buch ein und lassen sich von einem der vielen schönen Projekte darin verführen. Ob man sich nun mit leckeren Apfel-Karamell-Schnecken oder selbstgemachtem Gin verwöhnt, sich selbst eine Halskette fertigt, einen Kranz windet, Vogelfutter oder gemusterte Handstulpen selbst herstellt, alles lädt zum winterlichen Wohlfühlen ein.

Das schönste, köstlichste, inspirierendste Buch, das auch den trostlosesten Winternachmittag in einen bereichernden Genuss verwandelt.

Neue Bücher in unserer Bücherei, Buchbesprechungen (entnommen aus Borromedien)



Buntes – Redewendungen: Warum sagt man....

Wünschen wir wirklich jemanden „Hals- und Beinbruch“?

Nein, denn „Barokh“ oder „brokhe“ und „hatsloke“ sind jiddische Segensworte, die „Heil und Segen“ heißen. Wer die Sprache nicht verstand, für den klang es wie „Hals- und Beinbruch“. Zudem ist seit der Antike der Aberglaube verbreitet, dass Götter neidisch werden, wenn jemand zu viel Glück hat. Daher wünscht man sich mit „Hals- und Beinbruch“ etwas Gutes, weil sonst die Götter aufmerksam werden und demjenigen schaden könnten.

Woher kommt die Redensart „etwas springen lassen“?

Dieser Ausdruck geht auf einen Brauch im Mittelalter zurück: Damals war es üblich, beim Bezahlen die Münzen lautstark auf den Tisch zu werfen. So konnte jeder am Klang überprüfen, ob sie wirklich wertvoll waren. Ein dumpfer Ton bewies, dass alle Münzen echt, beim blechernen Ton, dass auch falsche Geldstücke darunter waren. Wer dagegen heute „etwas springen“ lässt, gilt als großzügig und zahlt für andere mit.

Warum legt man „einen Zahn oder Zacken zu“?

Heutzutage bringt jeder diese Redewendung mit Schnelligkeit in Verbindung. Ihren Ursprung hat sie im Mittelalter – genauer gesagt, entstand sie beim Kochen. Damals bereitete man die Speisen in einem hängenden Kessel über einem Feuer zu. Befestigt wurde das Gefäß an einer Stange mit Kette, die wiederum in seinen Metallstreifen mit Zähnen (Zacken) eingehängt wurde. Sollte das Essen schneller fertig werden, musste man „zulegen“ indem man den Kes-

sel einen Zahn tiefer hängte. Dadurch war das Gefäß näher am Feuer und das Essen schneller heiß. Mahlzeit.

Warum geht etwas in die „Binsen“?

Geht etwas verloren oder misslingt ein Projekt, geht es laut Redensart „in die Binsen“. Sie stammt aus der Jägersprache des 19. Jahrhunderts. Schoss ein Jäger eine Ente und sie fiel ins Ufergras, auch Binsen genannt, konnte der Hund sie nicht mehr finden. Zudem bot Schilf den Wasservögeln ein gutes Versteck. Für den Jäger waren sie in den Binsen verloren. Wir verwenden die Redensart nun im übertragenen Sinn.

Wann ist man „durch den Wind“?

Wenn jemand durch den Wind ist, dann ist er erschöpft und meist auch verwirrt. Dadurch wird er unkonzentriert und kann nicht mehr klar denken. Ihren Ursprung hat diese Redewendung in der Seglersprache. Denn wenn Segelschiffe die Richtung wechseln, müssen die „durch den Wind“. Das ist der kurze Moment, in dem der Wind direkt von vorn durch die Segel bläst.

Mit allen Wassern gewaschen sein...

Diese Redensart stammt aus der Seemannssprache. Früher waren Seemänner oft ihr ganzes Leben lang auf den Weltmeeren unterwegs. Auf ihren Fahrten lernten sie in den unterschiedlichsten Gewässern viele Länder und Kulturen kennen, wuschen sich also „mit allen Wassern“ dieser Welt. Heute bezeichnet der Ausdruck eine Person, die erfahren, gewitzt und auch ein wenig durchtrieben ist.

Zusammengestellt von Wolfgang Schäfers

Buntes – Wem haben wir das zu verdanken?**Advents- und Weihnachtszeit****Barbara-Zweige**

Stellen Sie am 4. Dezember, dem Tag der Heiligen Barbara, einen Obstbaumzweig oder Forsythien in eine Vase. Füllen Sie lauwarmes Wasser ein, dann blüht der Zweig bald auf und erinnert so bis Weihnachten daran, dass der Glaube auch im Dunklen gedeiht. Der Brauch geht auf das Mädchen Barbara zurück, die sich 306 während der Christenverfolgung heimlich und ohne Wissen der Eltern taufen ließ. Ihr Vater ließ sie zum Tode verurteilen und sperrte sie in einen finsternen Turm. Dabei verding sich in Barbaras Kleid ein Kirschenzweig, der trotz der Dunkelheit auf wundersame Weise blühte und sie so tröstete.

Der Adventskranz

Erfunden hat ihn der Hamburger Erzieher und Theologe Hinrich Wichern (1808-1881). In einem alten Bauernhaus betreute er Kinder, die in großer Armut lebten. Und damals wie heute waren seine kleinen Schützlinge völlig aufgeregt bis zur weihnacht-

lichen Bescherung. Um ihnen die lange Wartezeit zu verkürzen, hatte er 1839 eine „zündende“ Idee. Er baute einen Holzkranz, stellte 19 kleine weiße und vier große rote Kerzen darauf. Jeden Tag wurde nun eine Kerze mehr angezündet, jeden Adventssonntag eine große. Geblieben sind bis heute nur die vier großen Kerzen – und seit 1860 wird der Adventskranz aus grünen Tannenzweigen hergestellt.

Der Weihnachtsbaum

Schon seit vielen Jahrhunderten haben die Menschen den Brauch in der dunklen, kalten Weihnachtszeit immergrüne Zweige in ihr Haus zu holen, die sie heil durch diese ungemütliche Zeit bringen sollten und zudem symbolisch für neues Leben stehen. Doch erst seit weniger als 400 Jahren besteht der Brauch des Weihnachtsbaums, der in den ersten Jahren seine Verwendung vor allen von wohlhabenden Familien fand, während der Adventskranz bei den ärmeren Familien beibehalten wurde.

**Buntes – Wem haben wir das zu verdanken?****Advents- und Weihnachtszeit****Seit wann hängen wir Christbaumkugeln auf?**

Etwa 1830, also vor 189 Jahren, wurden die ersten Glaskugeln für den Weihnachtsbaum geblasen. Sie waren eine deutsche Erfindung aus Thüringen, wo die Kugeln zunächst von einzelnen Glasbläsern hergestellt wurden. 1867 begann die Massenfertigung. Bis Anfang der 1920er Jahre waren die Thüringer weltweit konkurrenzlos, auch in Amerika. Die Kaufläden „Woolworth“ holten 1880 die ersten deutschen Kugeln über den Atlantik, um sie auf dem fernen Kontinent zu verkaufen. Bevor der Glasschmuck in Mode kam, schmückte man den Weihnachtsbaum mit Äpfeln, Backwerk, Papier- und Strohkunsthandwerk oder mit Rauschgold (Kupfer), das beispielsweise eine Walnuss umhüllte. Später kamen immer mehr Süßigkeiten

hinzu, so dass man auch vom „Zuckerbaum“ sprach. Heutzutage gibt es in Sachen Weihnachtsbaum-Schmuck jährlich wechselnde Trends.

Seit wann leuchten Christbaumkerzen elektrisch?

Nahe der 5th Avenue in New York sorgte Edward Johnson 1882 für Aufsehen: der Strompionier, Vizepräsident der Edison Electric Light Company schmückte seinen Weihnachtsbaum mit 80 walnussgroßen Glühbirnen in Blau, Rot und Weiß – der ersten Lichterkette der Welt. Heute gilt Johnson als Vater der elektrischen Christbaumkerzen. Auch US-Präsident Grover Cleveland begeisterte sich für die technische Errungenschaft: 1895 erstrahlte erstmals im Weißen Haus ein Weihnachtsbaum mit elektrischem Licht. *Zusammengestellt von Wolfgang Schäfers*

**Michael Adämmer****Garten- & Landschaftsbau**

Gartengestaltung	Pflasterarbeiten
Natursteinarbeiten	Bäume fällen & roden
Regenwasserverrieselung	Erd- und Baggerarbeiten
Pflanzarbeiten	Teichanlagen



• Kiebitzweg 20 • 33106 Paderborn-Sande •
• Tel.: 05254-65175 • Fax: 05254-957559 •

Buntes – Liebesbrief eines Kindes

Der Briefträger war dagewesen. Ich nahm die Post aus dem Kasten und sah sie durch. Ein kleiner Umschlag war dabei, von Kinderhand beschrieben. Ich öffnete ihn und las:

„Liebe Tante Bergmayer! Ich wollte Dir schon lange mal einen Brief schreiben, habe aber noch keine Zeit dazu gehabt. Du musst nämlich wissen, ich gehe jetzt zur höheren Schule. Da gibt es viel zu lernen. Am Nachmittag nach den Schularbeiten habe ich dann manchmal Klavierunterricht oder ich passe auf das Brüderchen auf. So vergeht der Tag sehr schnell. Wenn ich auch nicht zum Schreiben komme, so denk' ich doch oft an Dich und an die Zeit, als ich noch alle Tage zu Dir kommen durfte. Du hast mir Geschichten erzählt, mit mir gespielt und gesungen. Die ersten Buchstaben lehrtest Du mich und dass zwei mal zwei Äpfel vier Äpfel sind. Erinnerst Du Dich noch?“

Und ob ich mich erinnerte! Herr und Frau Kartling waren vor etlichen Jahren mit ihren drei Kindern ins Nachbarhaus gezogen. Sie eröffneten ein Geschäft, mit geliehenem Kapital. Hinzugezogene haben es schwer, in eine Dorfgemeinschaft aufgenommen zu werden. So auch die Kartlings.

Der Laden ging schlecht, aber fünf Personen wollen leben. Herr Kartling plagte sich. Keine Arbeit war ihm zu viel. Doch wenn die Frau nicht am gleichen Strang zieht, ist alle Mühe umsonst. Sie war weder ihrem Mann eine Kameradin, noch den Kindern eine gute Mutter. Eines Tages ging sie mit ihrem Liebhaber auf und davon. Barbara, meine kleine Briefschreiberin, war gerade drei, die anderen beiden Kinder nur wenige Jahre älter. Herr Kartling war verzweifelt. Sozialarbeiterin und Caritashelferin sprangen stundenweise ein. Die nö-

Buntes – Liebesbrief eines Kindes

tigste Arbeit wurde getan. Doch den Kleinen fehlte die Mutter. So suchten die beiden jüngsten Kinder Ersatz bei mir. Ich setzte sie zu meinen eigenen Kindern an den Tisch und alle wurden satt.

Ein Geschäftshaushalt mit drei kleinen Kindern kommt aber mit der Zeit ohne frauliche Hilfe nicht aus. Für eine Angestellte fehlte das Geld. So war Herr Kartling direkt gezwungen, wieder zu heiraten. Die zweite Frau war tüchtig und mühte sich ehrlich, den Kindern eine gute Mutter zu sein. So ging es bei der Familie Kartling bald bergauf, und die beiden Kleinen kamen seltener zu mir. Ich fand mich damit ab – so sehr mir besonders Barbara schon ans Herz gewachsen war. Kinder gehören nun mal in die eigene Familie.

Eines Tages zogen sie fort, die Kartlings, und ich hörte nur noch wenig von ihnen. Bis heute der kleine weiße Brief im Kasten lag, in dem Barbara weiter schrieb: *„Ich war ja nicht immer lieb zu Dir, und trotzdem hast Du mir Pudding gekocht, so oft ich ihn mochte – und ich mochte oft. Du hast meine Kleidchen genäht, die Strümpfe gestopft und die Zöpfe geflochten. Ich habe nichts vergessen, liebe Tante Bergmayer, und danke Dir für das, was Du für mich getan hast. Wenn ich abends in meinem Bett liege und mich an alles wieder erinnere, dann spüre ich, wie lieb ich Dich habe.“*

Ich ließ den Brief sinken, und mir wurde ganz warm ums Herz. In meiner Erinnerung sah ich den kleinen Blondschoopf mit den blauen Augen deutlich vor mir. Heute ist sie schon ein großes Mädchen, das lateinische und englische Vokabel paukt und versucht, die mathematischen Begriffe nicht durcheinander zu bringen. Barbara ist klug. Sie wird die Schule schon schaffen und dann befähigt sein, etwas aus ihrem Leben zu machen.

Ich nahm den Brief noch einmal in die Hand und dachte: Hab Dank, du kleine Barbara, für deine Anhänglichkeit und Liebe. Gott möge dich auch weiterhin geleiten auf den Weg durch die Zeit.

(HILDE WILLENBORG) – gefunden von
Wolfgang Schäfers

Steuerkanzlei Kürpick

kompetent | kreativ





Dipl.-Kfm.
Elmar Kürpick
Steuerberater

Sennelagerstr. 4, 33106 Paderborn – Sande
Tel.: 0 52 54 | 660 67 00
paderborn@stb-pb.de | www.stb-pb.de

Buntes – Rezepte: Winterzeit – Grünkohlzeit

■ Grünkohl wie aus Omas Zeiten

Zutaten für 8 Portionen:	10	Würste (Pinkelwürste)
2,4 kg	8	Würste (Kohlwürste, geräucherte Mettenden)
4		Zwiebel(n)
50 g	500 g	Speck, geräucherter
1 Liter	8	Kasseler – Koteletts
		Haferflocken
2 EL		Salz und Pfeffer, aus der Mühle

Zubereitung

Gänseschmalz in einem großen Topf erhitzen und die fein gewürfelten Zwiebeln darin anschwitzen. Gefrorenen Kohl dazugeben und $\frac{3}{4}$ Liter heiße Brühe angießen. Topf schließen und den Kohl bei geringer Hitze in ca. $\frac{1}{2}$ Stunde auftauen.

Von 2-3 Pinkel die Pelle abziehen, Würste klein schneiden und in den Kohl einrühren. Speck und 2-3 angeklickte Mettenden mit hineingeben. Topf verschließen und weiter bei geringer Hitze 2 Stunden nur ganz leicht kochen. Kohl hin und wieder umrühren, damit nichts anbrennt. Kasseler Koteletts nicht mit zum Kohl geben, sie werden bei dem langen Garungsprozess trocken und hart.

Nach 2 Stunden den Speck und die Mettwürste aus dem Kohl fischen und beiseite stellen. Jetzt beginnt eine der schönsten Arbeiten beim Kochen, das Abschmecken! Salzen, pfeffern, den Senf und evtl. noch einen zerbröselten Brühwürfel in den Kohl rühren. Eventuell noch etwas Brühe nachgießen. Genascht werden kann jetzt, aber gegessen wird erst morgen. Deshalb wird der Topf mit nicht

ganz geschlossenem Deckel zum Erkalten an einen kühlen Ort gestellt.

Am anderen Tag den Kohl wieder erhitzen, dabei das gelegentliche Umrühren nicht vergessen. Wahrscheinlich wird die Konsistenz des Kohls etwas zu dünnflüssig sein, deshalb werden jetzt die Haferflocken eingegrührt und kurz mitgekocht. Hätte ich das gestern schon gemacht, müsste ich den Kohl ständig rühren, damit er nicht anbrennt. Wie viel, ob 2, 3 oder 5 Esslöffel muss man dabei selbst beurteilen. Wenn der Kohl fertig ist, soll er eine zwar sämige, aber keine dünnflüssige Konsistenz haben.

Fleisch und Würste in einen Topf geben und mit Brühe auffüllen, bis alles bedeckt ist. Erhitzen und ziehen, aber nicht kochen lassen, da sonst die Pinkelwürste platzen würden. Anpieksen kann man die Würste, um überschüssiges Fett auslaufen zu lassen. Auch die Kasseler Koteletts so erhitzen. Pro Person rechne ich mindestens 1 Pinkel, $\frac{1}{2}$ Mettwurst und 1 Stück Speck oder Kassler. Beilagen: Salzkartoffeln und/oder Bratkartoffeln aus Pellkartoffeln vom Vortag.

Buntes – Rezepte: Winterzeit – Grünkohlzeit

■ Grünkohl – Cremesüppchen

Zutaten für 6 Portionen:	750 g	Grünkohl
	350 g	Kartoffeln
	1	Zwiebel
	3	Möhren
	1 Zehe	Knoblauch
	50 g	Butter
	1 EL	Crème fraîche
	1 Liter	Gemüsebrühe
		Salz und Pfeffer
		Muskat

Zubereitung

Den Grünkohl von den Rippen streifen, waschen, in Salzwasser blanchie-

ren. Kartoffeln und Möhren schälen, grob würfeln. Zwiebel würfeln und mit dem gehackten Knoblauch in Butter andünsten. Grünkohl, Möhren und Kartoffeln zugeben, kurz mitdünsten, dann Brühe zugeben und alles zusammen weich kochen lassen. Mit dem Pürierstab fein pürieren, Crème fraîche einrühren, dann mit Salz, Pfeffer und Muskat abschmecken.

Man kann dazu Würstchen aller Art reichen. Eine schöne Variante ist auch, in die Teller ganz dünn geschnittenes, frisches Lachsfilet zu geben und die heiße Suppe dann darüber gießen.

Rezepte zur Verfügung gestellt von Marion Pieper

Buntes – Rezepte: Vegetarische Gerichte

Es muss nicht immer Fleisch auf den Tisch. Auch vegetarische Gerichte werden immer beliebter. Dass durch die Verwendung und Kombination anderer Zutaten ganz neue Geschmackseindrücke entstehen können, zeigen die beiden folgenden Gerichte.

■ 1. Möhrencurry

Zutaten für 4 Personen:

500 g	Möhren
1	Zwiebel
2 EL	Rapsöl
2 TL	Curry
	Salz und Pfeffer
200 ml	Gemüsebrühe
1 Bund	Petersilie
2EL	Sonnenblumenkerne
2 EL	gestiftete Mandeln
2 EL	Rosinen

Und so geht's:

Die Möhren schälen und in feine Stifte schneiden, die Zwiebel schälen und in kleine Würfel schneiden. Das Öl in einem großen Topf erhitzen. Die Zwiebelwürfel anschwitzen, dann die Sonnenblumenkerne und Mandeln kurz darin schwenken und das Currypulver hinzufügen. Die Möhren dazu geben, alles mit der Gemüsebrühe ablöschen und bei schwacher Hitze zugedeckt etwa 10 Minuten bissfest garen.

Wer es gern schärfer mag, kann jetzt mit Curry nachwürzen. Zum Schluss die Rosinen dazu geben und mit der klein geschnittenen Petersilie servieren. Dazu passt gut Basmati-Reis, wenn man noch Kohlehydrate möchte. Mein Mann und ich lieben das Möhrencurry aber in der reinen Gemüsevariante.

Buntes – Rezepte: Vegetarische Gerichte

Und hier noch ein vegetarisches Gericht, das wir auch sehr gern mögen:

2. Auberginenaufwurf mit Mozzarella

Zutaten für 4 Personen:

- 750 g Auberginen
- 1 Zwiebel
- 1 Knoblauchzehe
- 3 EL Olivenöl
- 1 kl. Dose Tomaten (400g in Stücken)
- 200 g Mozzarella
- 20 g frisch geriebener Parmesan
- Salz und Pfeffer, getrockneter Oregano, frisches Basilikum

Und so geht's:

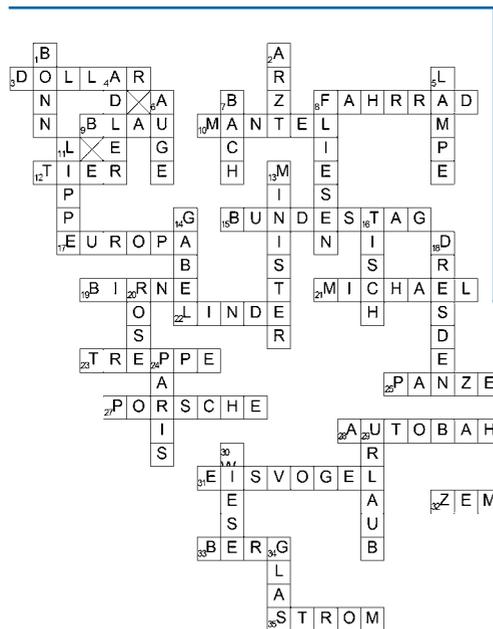
Den Backofen auf 220° Umluft vorheizen. Die Auberginen waschen, trocken tupfen, putzen und in fingerdicke Scheiben

schneiden. Auf ein mit Backpapier belegtes Blech legen und im Backofen von beiden Seiten 5 - 7 Minuten grillen. Wenn sie Farbe annehmen, sind die Auberginen gar.

Den Ofen nicht ausschalten. Inzwischen Zwiebel und Knoblauch schälen, die Zwiebel in Ringe, den Knoblauch in feine Würfel schneiden. Das Basilikum waschen und trocken schütteln, die Blätter abzupfen und in feine Streifen schneiden. Das Öl in einer Pfanne erhitzen und die Zwiebelringe und den Knoblauch darin andünsten. Die geschälten Tomaten dazu geben und alles mit Salz, Pfeffer, Oregano und Basilikum würzen und offen bei schwacher Hitze 8 - 10 Minuten einkochen.

Den Mozzarella in dünne Scheiben schneiden. Eine Auflaufform dünn mit Öl einpinseln, 2 EL Tomatensoße hineingeben, mit einer Schicht Auberginen bedecken. Darauf in dieser Reihenfolge 2 - 3 EL Tomatensoße, Mozzarellascheiben und 2 EL geriebenen Parmesan schichten. Das Ganze so weiterführen bis alle Lebensmittel verbraucht sind. Die oberste Schicht bildet Parmesan. Dann im vorgeheizten Backofen 15 - 20 Minuten backen.

Guten Appetit – Marlis Meermeier



Rätsellösung aus Ausgabe 31

Buntes

Suchbild-Preisausschreiben

Wo befindet sich das? Wer kennt sich in Sande gut aus?

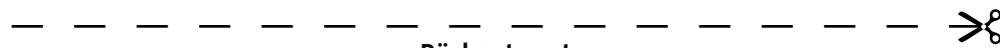
Auch in dieser Ausgabe von „Sande aktuell“ stellen wir unseren Lesern wieder eine Aufgabe, durch deren korrekte Lösung sie nachweisen können, dass sie mit offenen Augen durch Sande gehen und sich gut in ihrem Stadtteil auskennen. Es gibt, wie üblich, auch etwas zu gewinnen. Unter den richtigen Lösungen wird ein Gutschein für einen Sander Betrieb (z.B. Restaurants, Lebensmittelmärkte, Wasserskianlage, Apotheke, ...) im Wert von 50.- EURO ausgelost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



Der nachfolgende Fotoausschnitt zeigt eine Besonderheit aus Sande. Wer erkennt, worum es sich hier handelt, sende die Lösung bitte auf dem unten stehenden Vordruck bis zum **15. März 2020** an den 1. Vorsitzenden des Sander Gemeindeforums, Klaus Mattiza, Pappelallee 3b.

Teilnahmeberechtigt sind – mit Ausnahme des Vorstandes des Gemeindeforums und der Redaktionsmitglieder von „Sande aktuell“ nebst Familienangehörigen - alle Sander Bürger, also auch Kinder ab Kindergartenalter und Jugendliche. Der/die Gewinner/in wird in der nächsten Ausgabe „von Sande aktuell“ veröffentlicht. Das Einverständnis für die Veröffentlichung wird vorausgesetzt.

Text und Foto: Vinzenz Heggen



Rückantwort

Name:.....Vorname:.....

Alter:

Anschrift:

Der Fotoausschnitt zeigt:.....

Das Fotomotiv befindet sich

Im Falle des Gewinns bitte ich den Gutschein für folgenden Sander Betrieb auszustellen:

.....

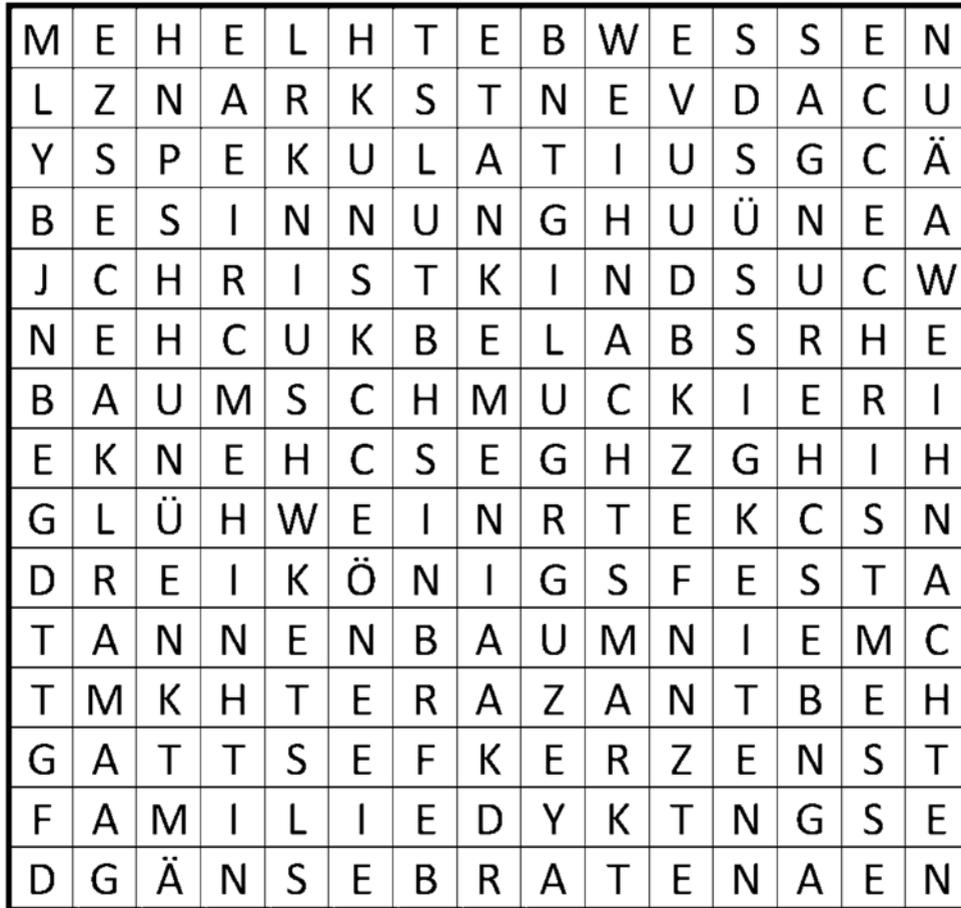
Bei Teilnahme von Kindern und Jugendlichen bitte zusätzlich ausfüllen:

Ich bin als Erziehungsberechtigter mit der Teilnahme meines Kindes an dem Preisausschreiben einverstanden.

.....
(Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten)

Wortsuchrätsel

In dem folgenden Wortsuchrätsel sind 22 Wörter zu finden, die waagrecht oder senkrecht, vorwärts oder rückwärts angeordnet sind. Die Begriffe beziehen sich auf die Advents- oder Weihnachtszeit. Viel Spaß beim Lösen!



Rätsel erstellt von Vinzenz Heggen



HEGGEMANN UND KOLLEGEN

Altersvorsorge | Investments | Finanzierungen
Versicherungen | Immobilien



Bleiben Sie auf Kurs mit unserer persönlichen Beratung

Persönliche Beratung wird bei uns groß geschrieben. Wir sind Ihr unabhängiger Dienstleister rund um die Themen Altersvorsorge, Investments, Finanzierungen und Versicherungen. Auch im Schadensfall sind wir für unsere Kunden jederzeit verlässlicher Ansprechpartner.

Hermann-Löns-Str. 1 | Paderborn-Schloß Neuhaus

Fon 0 52 54/6 48 62-0

info@heggemann-kollegen.de | www.heggemann-kollegen.de